



**Montage - und Betriebsanleitung**  
**Kupplungskugel mit Halterung (KmH)**  
Westfalia-Bestell-Nr.: 313 083



**Installation and Operating Instructions**  
**Coupling Ball with Bracket (CBB)**  
Westfalia Order No.: 313 083



**Instructions de montage et d'emploi**  
**Boule d'attelage avec support**  
Référence Westfalia: 313 083



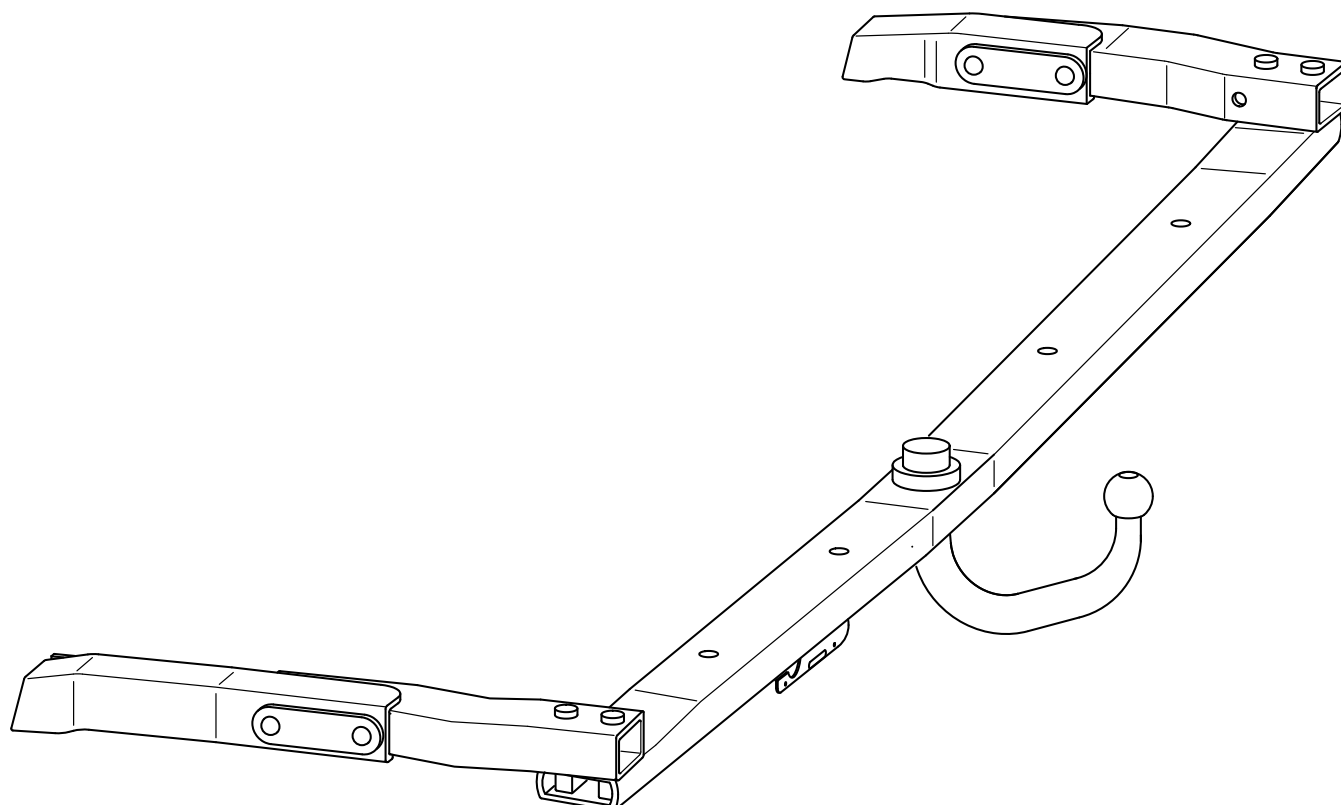
**Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing**  
**trekhaak**  
Westfalia-bestelnr.: 313 083



**Istruzioni di montaggio e d'uso per la**  
**sfera del gancio di traino con supporto**  
codice Westfalia: 313 083



**Instrucciones de servicio y montaje**  
**del enganche esférico con fijación**  
Núm. de pedido Westfalia: 313 083





# Montage - und Betriebsanleitung Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Westfalia-Bestell-Nr. : 313 083 600 001  
Typ: 313 083  
EG-Genehmigungszeichen: e13 00-0020

Verwendungsbereich: Mercedes Benz, C-Klasse - alle Modelle (ab Juni 1993);  
Mercedes Benz, CLK Coupé und Cabrio (nicht für 430er  
Motorisierung)

Amtliche Typenbezeichnung  
nach EG-Typgenehmigung: 202, H 0, 208

## Technische Daten :

Der geprüfte D - Wert beträgt 9,1 kN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 1700 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 2050 kg. Die geprüfte Stützlast beträgt 75 kg.

Für den Fahrbetrieb sind die Angaben des Fahrzeugherstellers bzgl. Anhängelast und Stützlast maßgebend, wobei die geprüften Werte der KmH nicht überschritten werden dürfen.

## Hinweise :

Die KmH ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen auch diese nur von Fachpersonal am unbeschädigten Originalteil verbaut werden.

Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der KmH sind unzulässig.

Bei Fahrt mit Anhänger sind die Fahrhinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Die Anhänger müssen mit einer entsprechenden Zugkugelkupplung ausgerüstet sein.

Muß durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauber zu halten und zu fetten.

**Achtung :** Bei Benutzung von Spurstabilisierungseinrichtungen, wie z.B. der Westfalia "SSK" muß die Kupplungskugel fettfrei sein.

Die Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!

Der Durchmesser der Kugel ist von Zeit zu Zeit zu überprüfen.  
Sobald an einer beliebigen Stelle eine Verschleißgrenze von 49,0 mm erreicht ist, darf die KmH aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Die vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigten Befestigungspunkte sind eingehalten.  
Nationale Richtlinien über die Anbauabnahmen sind zu beachten.  
Diese Montage- und Betriebsanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

### **Allgemeine Montagehinweise :**

Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlagefläche der Anhängervorrichtung entfernen. Blanke Karosseriestellen mit Zinkstaubfarbe gegen Korrosion bestreichen.

Elektrische Anlage 13-polig gemäß ISO DINV 72570 montieren.  
Elektrische Anlage 13-polig gemäß ISO 11446 montieren.

Diese KmH einschließlich aller Montageteile wiegt 15,8 kg. Bitte berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage der KmH um diesen Betrag erhöht.

### **Lieferbare Ersatzteilmengen der Kupplungskugel mit Halterung**

<b>Fig.</b>	<b>Ersatzteil-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
	913 083 650 001	Befestigungsteile einschließlich Fig. 2 und 5
6,7	913 082 650 002 für Kfz. bis ca. Sept. 93	Stütze, lange Ausführung Verstärkung, lange Ausführung
3,4, 6,7	913 082 650 003 für Kfz. ab ca. Okt. 93	Stützen, Verstärkungen

# D

## Montageanleitung:

- 1.) Kofferraumabdeckung, Verkleidung-Heckmittelstück, Kofferraumseitenteile rechts und links, Wagenheber (mit Halterung), Reserverad und Batterie ausbauen bzw. herausnehmen.
- 2.) Hinteren Stoßfänger demontieren.
- 3.) Nachschalldämpfer einschließlich Abschirmblech demontieren.
- 4.) Fahrzeuglängsträger bei " a " und " b " von unten auf  $\varnothing$  13 mm vorbohren und auf  $\varnothing$  18 mm ausarbeiten und entgraten. Bohrpunkte sind durch Körnerschlag markiert.
- 5.) Karosserie - für überstehenden Zapfen der KmH " 1 " - fahrzeugmittig ca.  $\varnothing$  50 mm ausarbeiten und entgraten. Zwecks Fixierung des Bohrpunktes KmH am Kfz. in Position bringen und Bohrpunkt festlegen (Hinweis: Bohrung  $\varnothing$  6 mm vorbohren und z. B. mit Lochsäge entsprechend vergrößern).
- 6.) **HINWEIS:** Gilt nur für Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " (linke Fahrzeugseite)

- a) Für Kfz. **bis** Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : . . . . 1F 020 797  
und  
Für Kfz. **bis** Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : . . . . 1A 032 469

Stütze " 6 " (links) **lange** Ausführung und Verstärkung " 7 " (links) **lange** Ausführung verwenden. (Falls nicht mitgeliefert bitte nachbestellen! Best.-Nr.: 913 082 650 002)

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " in den **linken** Fahrzeuglängsträger einsetzen. Schraube mit Scheibe bei " g " und " f " einsetzen und lose mit dem Kfz. verschrauben (Bei " f " vorher fahrzeugseitig Gummitülle entfernen).

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " im Fahrzeuglängsträger ausrichten und Karosserie bei " d " anzeichnen und auf  $\varnothing$  15 mm ausarbeiten und entgraten.  
Gegenlasche " 5 " bei " d " einsetzen und mit Sicherungsmutter M 10 lose verschrauben.

- b) Für Kfz. **ab** Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : . . . . 1F 020 798  
und  
Für Kfz. **ab** Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : . . . . 1A 032 470

Stütze " 6 " (links) **kurze** Ausführung und Versträkung " 7 " (links) **kurze** Ausführung verwenden. (Teile gehören zum Lieferumfang)

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " in den linken Fahrzeuglängsträger einsetzen.  
Bei " h " Bohrung  $\varnothing$  15 mm erstellen und entgraten. Körnerpunkt ist fahrzeugseitig vorhanden (siehe auch Skizze X).  
Schraube mit Scheibe bei " h " und " f " einsetzen und lose mit dem Fahrzeuglängsträger verschrauben.

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " im Fahrzeuglängsträger ausrichten und Karosserie bei " d " anzeichnen und auf  $\varnothing$  15 mm ausarbeiten und entgraten.

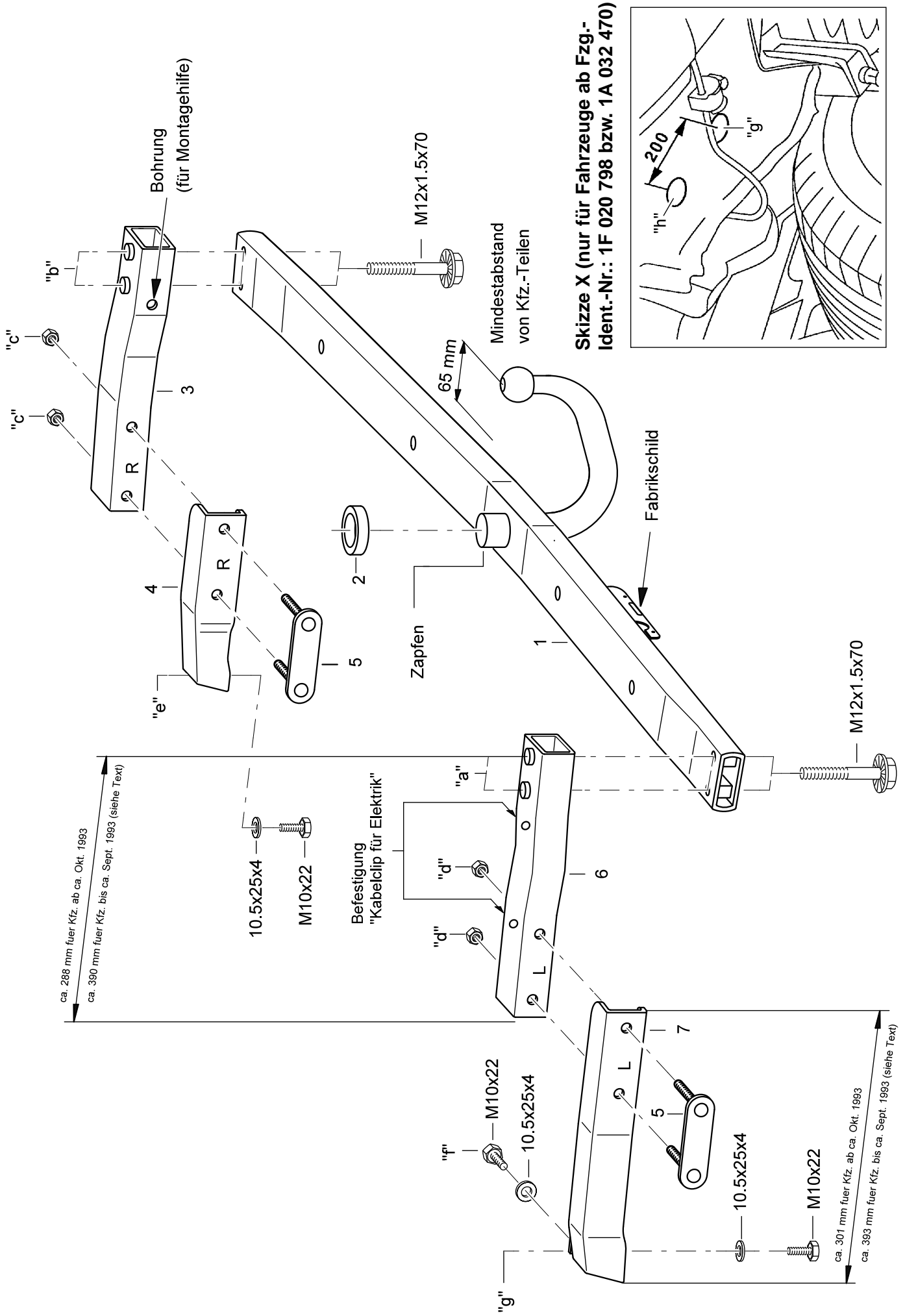
Gegenlasche " 5 " bei " d " einsetzen und mit Sicherungsmutter M 10 lose verschrauben.

- 7.) Stütze " 3 " und Verstärkung " 4 " in den **rechten** Fahrzeuglängsträger einsetzen. Schraube mit Scheibe bei " e " einsetzen und lose mit dem Kfz. verschrauben. Gegenlasche " 5 " bei " c " einsetzen und mit Sicherungsmutter lose verschrauben.
- 8.) Dichtung " 2 " mittig auf Zapfen (der KmH " 1 ") aufsetzen. KmH " 1 " unter das Kfz. halten und bei " a " und " b " fixieren. Schrauben mit Scheiben bei " a " und " b " einsetzen und lose verschrauben.
- 9.) KmH (kpl.) ausrichten und Schrauben/Muttern festziehen.
  - a) Schrauben M 12 bei " a " und " b " festziehen = 95 Nm
  - b) Schrauben M 10 bei " e ", " f ", " g " bzw. " h " festziehen = 40 Nm
  - c) Muttern M 10 bei " c " und " d " festziehen = 40 Nm

Es werden Schrauben der Festigkeitsklasse 10.9 bei " a " und " b " ansonsten mit Festigkeitsklasse 8.8 verwendet.

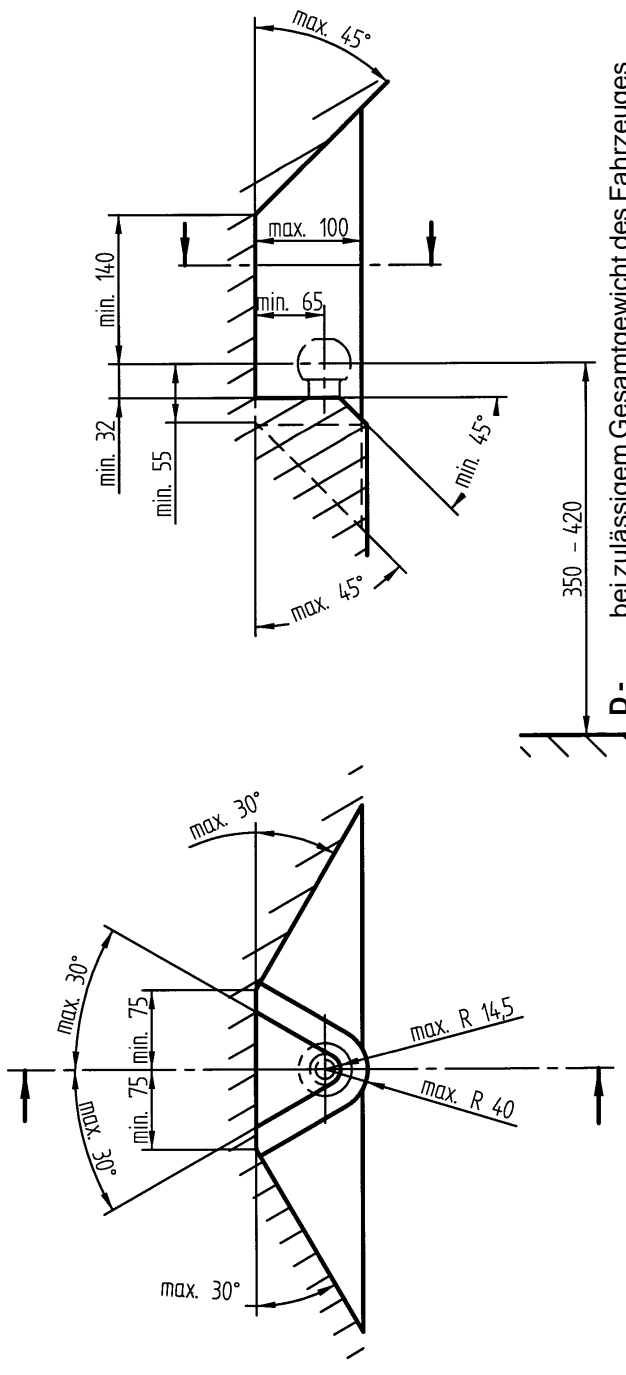
- 10.) Stoßfänger im unteren vorderen Bereich der Kugelstange wie in der Skizze dargestellt freischneiden. (Entfällt für Fahrzeuge ab Baujahr 06/97)
- 11.) Kofferraum reinigen und ausgebaute/herausgenommene Teile (z. B. Verkleidungen) einbauen bzw. hineinlegen (Wagenheberhalterung im Bereich der Stütze " 6 " anpassen).

Änderungen vorbehalten.



**Skizze X (nur für Fahrzeuge ab Fzg.-Ident.-Nr.: 1F 020 798 bzw. 1A 032 470)**

- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/ΕΟΚ.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliði, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan býrakýlmalydır.

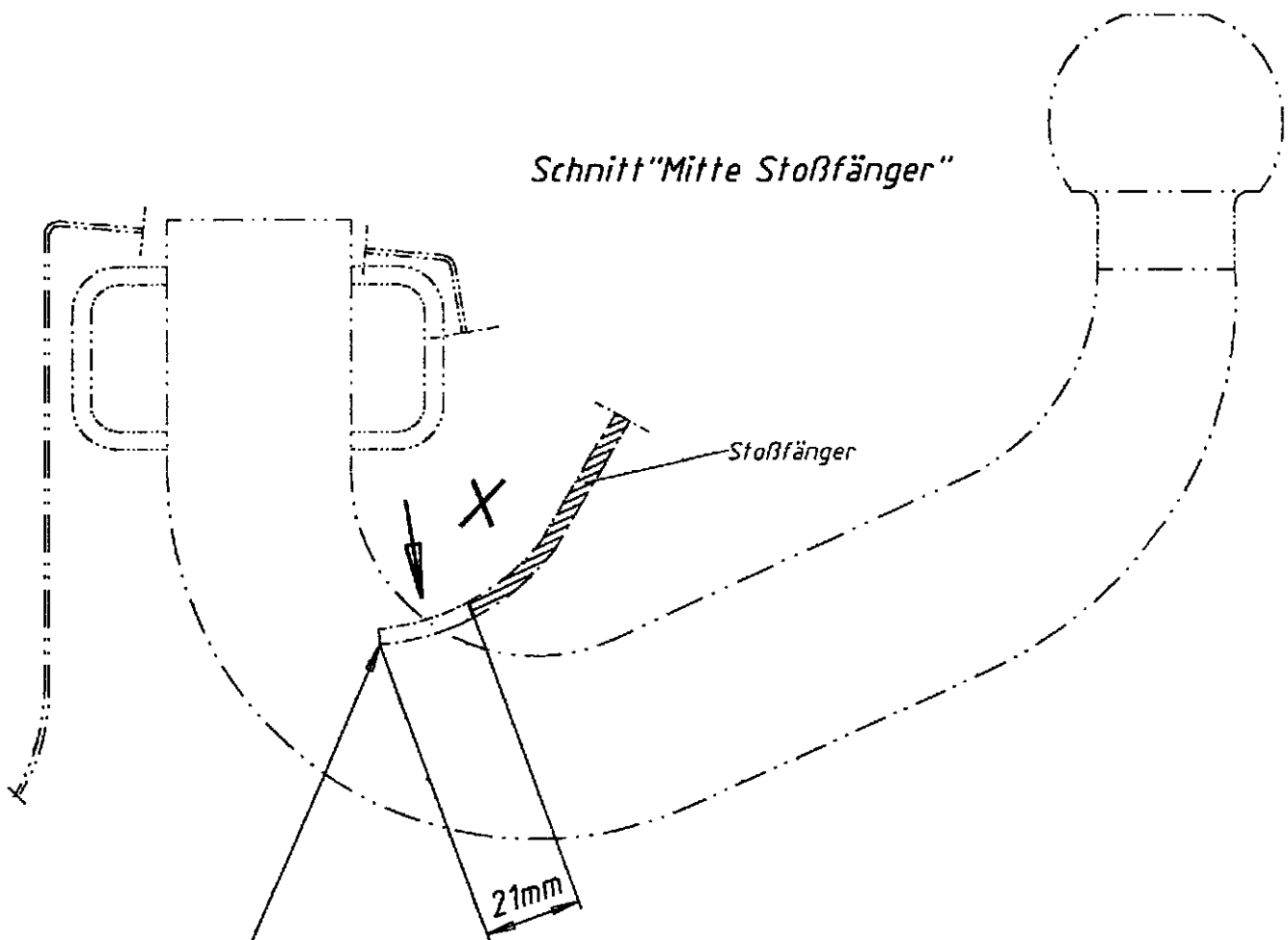


- D -** bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges
- DK -** ved tilladt samlet vægt for køretøjet
- CZ -** při celkové přípustné hmotnosti vozidla
- E -** con peso total autorizado del vehículo
- F -** pour poids total en charge autorisé du véhicule
- FIN -** ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla
- GB -** at laden weight of the vehicle
- GR -** για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος
- H -** a jármű megengedett össztömege esetén
- I -** per un peso complessivo ammesso del veicolo
- N -** ved kjøretøyetts tillatte totalvekt
- NL -** bij toelaatbaar totaal gewicht van het voertuig
- P -** com o peso total permitido do veículo
- PL -** przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu
- S -** vid fordonets tillåtna totalvikt
- SLO -** pri dovoljeni skupni teži vozila
- SK -** pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla
- TR -** Tabýtýn azami toplam ađýnýđýnda

# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange

für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97

Schnitt "Mitte Stoßfänger"

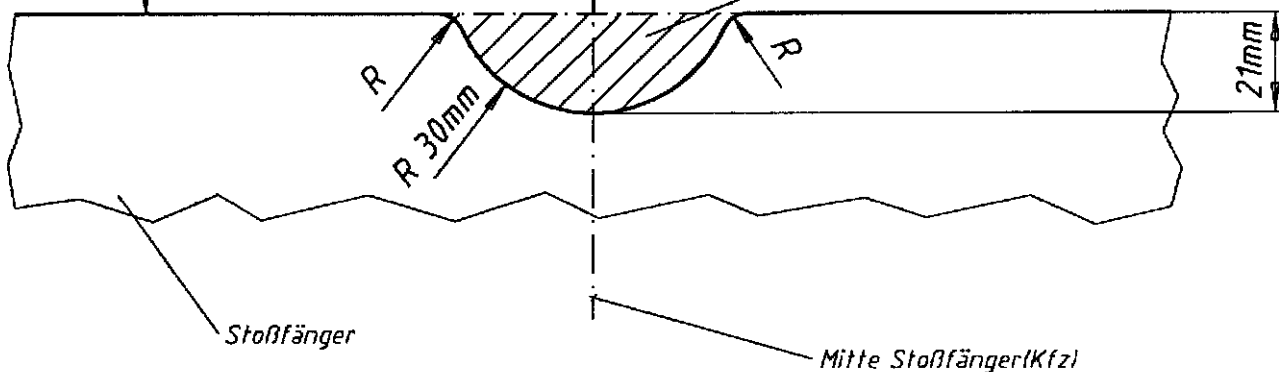


Ansicht X  
(in Fahrtrichtung gedreht)

Stoßfänger-Unterkante

Fahrtrichtung

Freischnitt  
(schräffierte Fläche)



Schnittkanten entgraten

Maße-falls erforderlich-entsprechend korrigieren

313 083 691 101



# Installation and Operating Instructions

## Coupling Ball with Bracket (CBB)

**Westfalia Order No.:** 313 083 600 001

**Type:** 313 083

**EC Auth. Des.:** e13 00-0020

**Application:** Mercedes-Benz C Class – All models (as of June 1993);  
Mercedes Benz, CLK coupé and convertible (not for 430 engines)

**EC Authorised Designation:** 202, H 0, 208

### Technical Data:

The tested D-value is 9,1 kN. This corresponds, for example, to a towed weight of 1700 kg and a gross vehicle weight of 2050 kg. The tested trailer nose weight is 75 kg. For driving, the data of the vehicle manufacturer with regard to the towed weight and trailer nose weight are decisive, whereby the tested values of the CBB may not be exceeded.

### Notes:

The CBB is a safety part and may only be mounted by specially trained personnel. Should spare parts be required, these may also only be mounted on the undamaged original-equipment part by specially trained personnel.

No changes or modifications to the CBB are permitted.

When driving with a trailer, observe the driving instructions in the vehicle manufacturer's operating instructions.

The trailer must be equipped with an appropriate towing coupling ball.

If installing the CBB necessitates the removal of the towing eye, the CBB serves as a replacement, provided the permissible towed weight is not exceeded and the towing takes place on normal roads.

The ball and coupling must be kept clean and greased.

**Important:** When using track stabilising devices, e.g. the Westfalia "SSK", the coupling ball must be grease-free.

Follow the instructions in the operating instructions.



Check the ball diameter from time to time.

As soon as a diameter of 49.0 mm is reached at any given point, the CBB may no longer be used for safety reasons.

The fixing points specified as standard must be observed.

National guidelines concerning official approval of auxiliaries must be observed.

These installation and operating instructions must be enclosed with the vehicle papers.

## General Installation Instructions:

If present, remove insulating compound and/or underseal in the area of the CBB contact surfaces. Coat bare bodywork with anti-corrosion paint.

Mount 7-pin electrical system as per DINV 72570.

Mount 13-pin electrical system as per ISO 11446.

This CBB including all mounting parts weighs 15,8 kg. Please take into account that the curb weight of your vehicle is increased by this amount after mounting the CBB.

## Available Spare Parts for Coupling Ball with Bracket

Item	Spare Part No.	Description
	913 083 650 001	Mounting parts incl. item 2 and 5
6,7	913 082 650 002 for veh. up to approx. Sep. 93	Support, long version Reinforcement, long version
3,4, 6,7	913 082 650 003 for veh. as of approx. Oct. 93	Supports, reinforcement

## Installation Instructions:

- 1.) Remove the luggage compartment cover, the trim from the centre section of the rear panel, the left and right side panels in the luggage compartment, the jack (with bracket), the spare wheel and the battery (if located in the luggage compartment).
- 2.) Remove the rear bumper.
- 3.) Remove the rear silencer, including heat shield.
- 4.) From below, predrill Ø 13-mm holes in the frame side members at positions “a” and “b” and then drill them out to Ø 18 mm and deburr the edges. The positions for drilling have been marked with a prick punch.
- 5.) Drill an approx. Ø 50 mm hole in the centre of the body - for the protruding stub on the top of CBB "1" - and deburr the holes. To determine the position for the hole, hold the CBB against the floor pan and mark the position for drilling. (Tip: Predrill the hole to a diameter of 6 mm and then enlarge the hole to 60 mm using e.g. a hole saw.)
- 6.) **NOTE:** Only applies to support "6" and reinforcement "7" (left)
  - a) For vehicles **up to** veh. ID end no.: ....1F 020 797  
and  
For vehicles **up to** veh. ID end no.: ....1A 032 469

Use support "6" (left), **long** version and reinforcement "7" (left), **long** version. (If not supplied with the scope of delivery, please repeat separately! Order No.: 913 082 650 002).

Insert support "6" and reinforcement "7" into the left frame side member. At position "f", remove the rubber grommet fitted in the vehicle, insert the hexagon bolts together with the washers at positions "f" and "g" and then bolt the support and plate loosely to the vehicle.

Align support "6" and reinforcement "7" in the left frame side member and mark positions "d" on the vehicle body. Drill two Ø 15 mm holes and deburr them.

Insert fishplate "5" at positions "d" and bolt loosely using M 10 locknuts.

- a) For vehicles **as of** veh. ID end no.: ....1F 020 798  
and  
For vehicles **as of** veh. ID end no.: ....1A 032 470

Use support "6" (left), **short** version and reinforcement "7" (left), **short** version (both parts belong to scope of delivery).

Insert support "6" and reinforcement "7" into the left-hand frame side member. Drill a Ø 15-mm hole at position "h" and deburr the edges. The position on the vehicle has been marked with a prick punch (see also sketch X).

Insert a bolt and washer at positions "h" and "f" and bolt them loosely to the frame side member.



Align support "6" and reinforcement "7" in the left frame side member and mark positions "d" on the vehicle body. Drill two Ø 15 mm holes and deburr them.

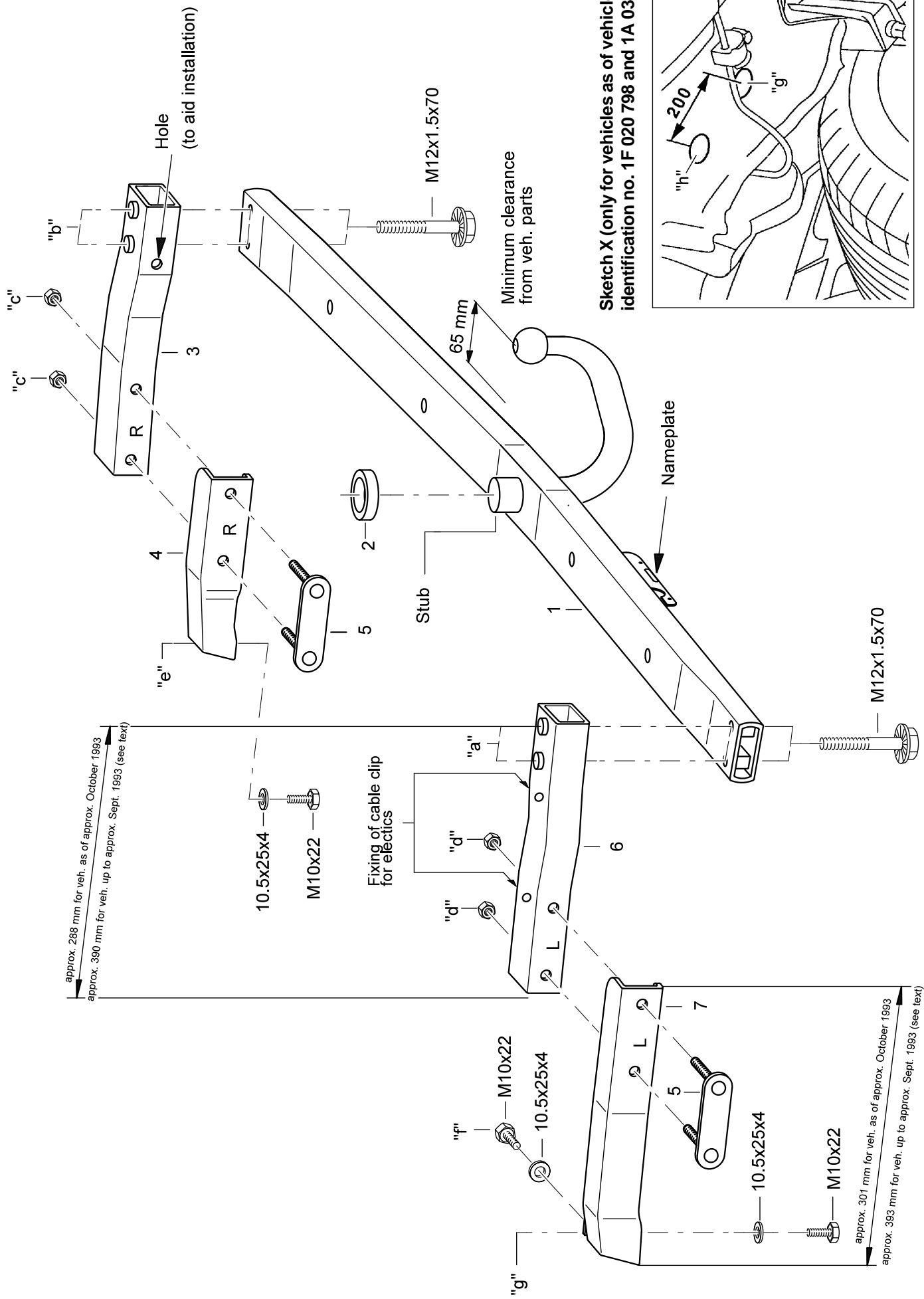
Insert fishplate "5" at positions "d" and bolt loosely using M 10 locknuts.

- 7.) Insert support "3" and reinforcement "4" into the right frame side member. Insert the hexagon bolt together with the washer at position "e" and bolt the support and plate loosely to the vehicle. Insert fishplate "5" at positions "c" and bolt loosely using locknuts.
- 8.) Place seal "2" centred on the stub on the top of CBB "1". Hold CBB "1" under the vehicle and align the holes at the ends of the CBB with holes "a" and "b". Insert the hexagon bolts together with the washers at positions "a" and "b" and bolt the CBB loosely to the vehicle.
- 9.) Align the complete CBB and tighten the hexagon nuts and bolts.
  - a) Tighten M 12 hex. bolts at "a" and "b" = 95 Nm
  - b) Tighten M 10 hex. bolts at "e", "f", "g" and "h" = 40 Nm
  - c) Tighten M 10 hex. nuts at "c" and "d" = 40 Nm

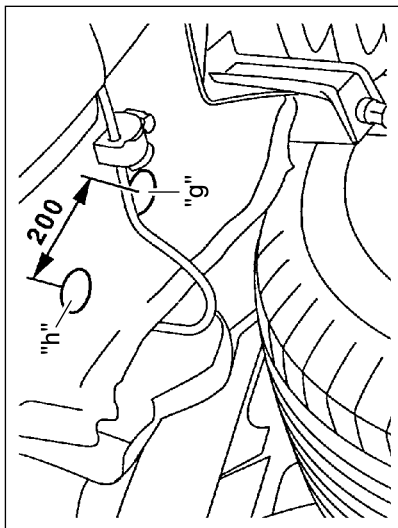
Bolts of strength class 10.9 are used at positions "a" and "b"; all remaining bolts are of strength class 8.8.

- 10.) Cut away the bumper in the forward lower area of the towbar as shown in the sketch (does not apply to vehicles as of 06/97).
- 11.) Clean the luggage compartment and refit/replace all the parts (trim panels, jack etc.) removed (adapt the jack bracket in the area of support "6").

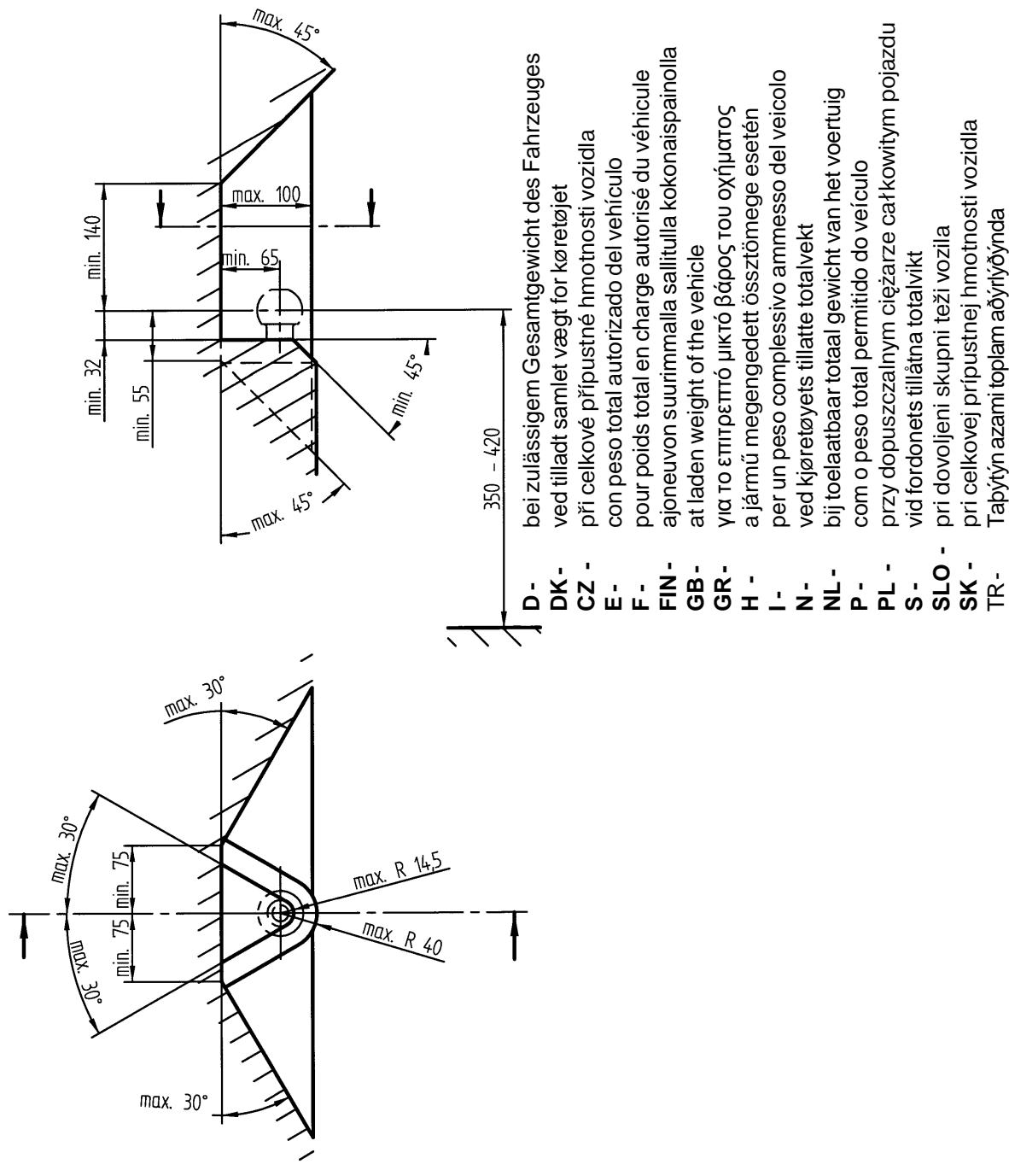
Subject to change.



Sketch X (only for vehicles as of vehicle identification no. 1F 020 798 and 1A 032 470)

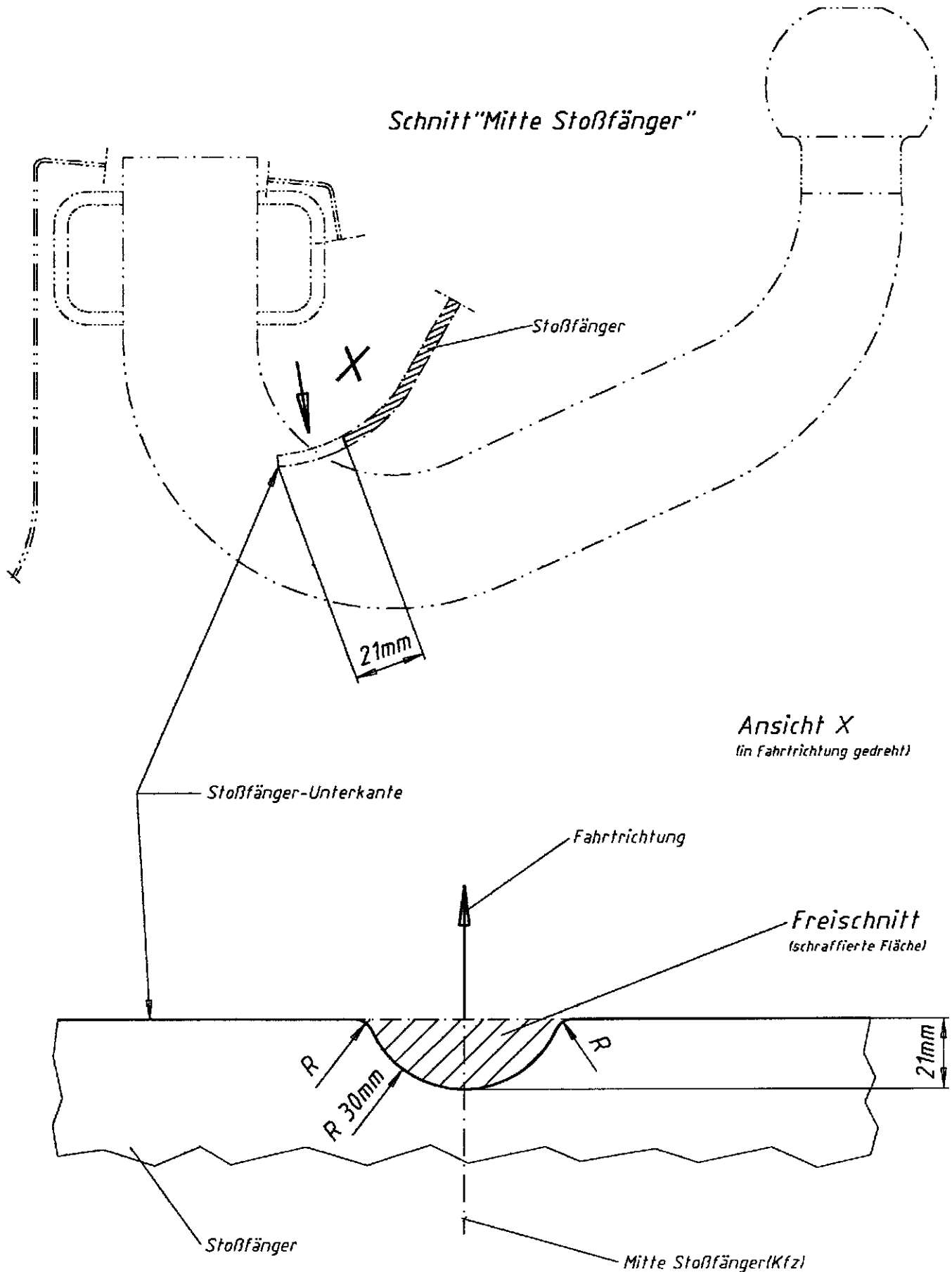


- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/EOK.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliði, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan býrakýlmalýdyr.



# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange

für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97



Schnittkanten entgraten

Maße-falls erforderlich-entsprechend korrigieren

313 083 691 101

F

# Instructions de montage et d'emploi

## Boule d'attelage avec support

**Référence Westfalia:** 313 083 600 001  
**Type:** 313 083  
**Code d'autorisation CE:** e13 00-0020

**Domaine d'utilisation:** Mercedes-Benz, classe C - tous les modèles (à partir de juin 1993);  
Mercedes-Benz, CLK coupé et cabriolet (sauf pour motorisation 430)

**Désignation du type officielle suivant l'autorisation du type CE:** 202, H 0, 208

### Caractéristiques techniques:

La valeur D contrôlée est de 9,1 kN. Celle-ci correspond par exemple à une charge remorquée de 1700 kg et à un poids total admissible de 2050 kg. La charge d'appui contrôlée est de 75 kg. Les indications du constructeur du véhicule concernant la charge remorquée et la charge d'appui sont déterminantes pour la marche du véhicule; toutefois, il ne faut pas dépasser les valeurs contrôlées.

### Remarques:

La boule d'attelage est une pièce de sécurité qui doit seulement être montée par des spécialistes. Si des pièces de rechange sont nécessaires, celles-ci doivent aussi être montées seulement par des spécialistes sur la pièce d'origine non endommagée. Toutes modifications ou transformations sur la boule d'attelage sont interdites.

Si on circule avec une remorque, il faut respecter les informations concernant la marche figurant sur les instructions d'emploi du constructeur du véhicule.

Les remorques doivent être équipées d'un attelage à boule de traction correspondant. Si l'anneau de remorquage doit être enlevé pour le montage de la boule d'attelage avec support, cette boule d'attelage sert alors de dispositif de remplacement dans la mesure où la charge de remorquage admissible n'est pas dépassée et si le remorquage est effectué sur des routes pour circulation normale.

La boule ou l'attelage doivent être maintenus propres et il faut les graisser.

**Attention!** Si on utilise des dispositifs de stabilisation de la voie, p.ex.: le dispositif „SSK“ de Westfalia, la boule d'attelage doit être exempte de graisse. Il faut respecter les indications des instructions d'emploi.



De temps en temps, il faut contrôler le diamètre de la boule.  
Dès qu'à un endroit quelconque, on atteint le diamètre de 49 mm ou moins, pour des raisons de sécurité, il ne faut plus utiliser la boule d'attelage et son support.

Les points de fixation homologués en série par le constructeur sont respectés.  
Les dispositions nationales relatives aux contrôles de réception doivent être respectées.  
Cette notice de montage et d'utilisation doit être jointe aux documents du véhicule.

### **Indications générales de montage:**

S'il y en a, enlever le mastic isolant et/ou la couche de protection du dessous de caisse sur le véhicule, au voisinage de la surface d'appui de la boule d'attelage. Badigeonner d'une couche antirouille les surfaces nues de la carrosserie en utilisant de la peinture antirouille.

Monter l'installation électrique à 7 pôles suivant la norme DIN V 72570.  
Monter l'installation électrique à 13 pôles suivant la norme ISO 11446.

Cette boule d'attelage et le support, y compris toutes les pièces de montage, pèsent 15,8 kg. Veuillez donc tenir compte que la poids à vide de votre véhicule, après le montage de la boule d'attelage et du support, augmente de cette valeur.

### **Étendues de livraison des pièces de rechange disponibles de la boule d'attelage avec le support**

<b>Rep</b>	<b>N° de pièce de rechange</b>	<b>Désignation</b>
	913 083 650 001	Pièces de fixation y compris les figures 2 et 5
6,7	913 082 650 002 pour véh. jusqu'à env. 09/93	Appui, modèle long Renforcement, modèle long
3,4, 6,7	913 082 650 003 pour véh. à partir d'env. 10/93	Appuis, renforcements

## Instructions de montage:

- 1.) Déposer ou retirer le revêtement du coffre à bagages, la pièce centrale du revêtement et du hayon, les parties latérales du coffre à bagages, à droite et à gauche, le cric (et son support), la roue de secours et la batterie - dans le cas où elle serait logée dans le coffre à bagages
- 2.) Démonter l'amortisseur de chocs arrière.
- 3.) Démonter le silencieux supplémentaire y compris la tôle de fermeture d'isolation thermique.
- 4.) Par dessous, percer d'abord sur „a“ et „b“ des trous de  $\varnothing$  13 mm sur les longerons du véhicule; les agrandir ensuite au  $\varnothing$  de 18 mm et les ébarber. Les points de perçage sont marqués par un coup de poinçon.
- 5.) Percer la carrosserie au milieu du véhicule au  $\varnothing$  approximatif de 50 mm - pour le tourillon qui dépasse le dispositif de remorquage „1“ - et ébarber. Pour positionner le point de perçage, amener le dispositif de remorquage en position sur le véhicule et déterminer le point de perçage (remarque: prépercer un trou de  $\varnothing$  6 mm et agrandir d'une manière correspondante p.ex.: avec une scie de découpage des trous).
- 6.) **REMARQUE:** Vaut seulement pour l'appui „6“ et le renforcement „7“ (à gauche)

- a) pour les véh. **jusqu'au** N° final d'identification: ...1F 020 797  
et  
pour les véh. **jusqu'au** N° final d'identification: ...1A 032 469

Utiliser l'appui „6“ (à gauche) modèle **long** et le renforcement „7“ (à gauche) modèle **long** (dans le cas où ces pièces n'auraient pas été livrées, les commander alors sous le N° de commande 913 082 650 002).

Monter l'appui „6“ et le renforcement „7“ dans les longerons **gauches** du véhicule. Monter sur „g“ et sur „f“ la vis à tête hexagonale et la rondelle et visser sur le véhicule, sans serrer (sur „f“, enlever auparavant le manchon en caoutchouc du côté du véhicule).

Aligner l'appui „6“ et le renforcement „7“ (à gauche dans le longeron du véhicule) et marquer la carrosserie sur „d“; percer au  $\varnothing$  de 15 mm et ébarber. Monter la contre-éclisse „5“ sur „d“ et visser sans serrer avec l'écrou de sécurité M 10.

- a) pour les véh. **à partir du** N° final d'identification: ...1F 020 798  
et  
pour les véh. **à partir du** N° final d'identification: ...1A 032 470

Utiliser l'appui „6“ (à gauche) modèle **court** et le renforcement „7“ (à gauche) modèle **court** (ces pièces font partie de l'étendue de livraison).

Monter la pièce d'appui „6“ et la pièce de renforcement „7“ sur le longeron gauche du véhicule. Sur „h“, percer un trou de  $\varnothing$  15 mm et ébarber. Le coup de poinçon se trouve du côté véhicule (voir aussi le croquis X).

Placer la vis et la rondelle sur „h“ et sur „f“ et visser, sans serrer, sur le longeron du véhicule

Aligner l'appui „6" et le renforcement „7" (à gauche dans le longeron du véhicule) et marquer la carrosserie sur „d"; percer au  $\varnothing$  de 15 mm et ébarber.

Monter la contre-éclisse „5" sur „d" et visser sans serrer avec l'écrou de sécurité M 10.

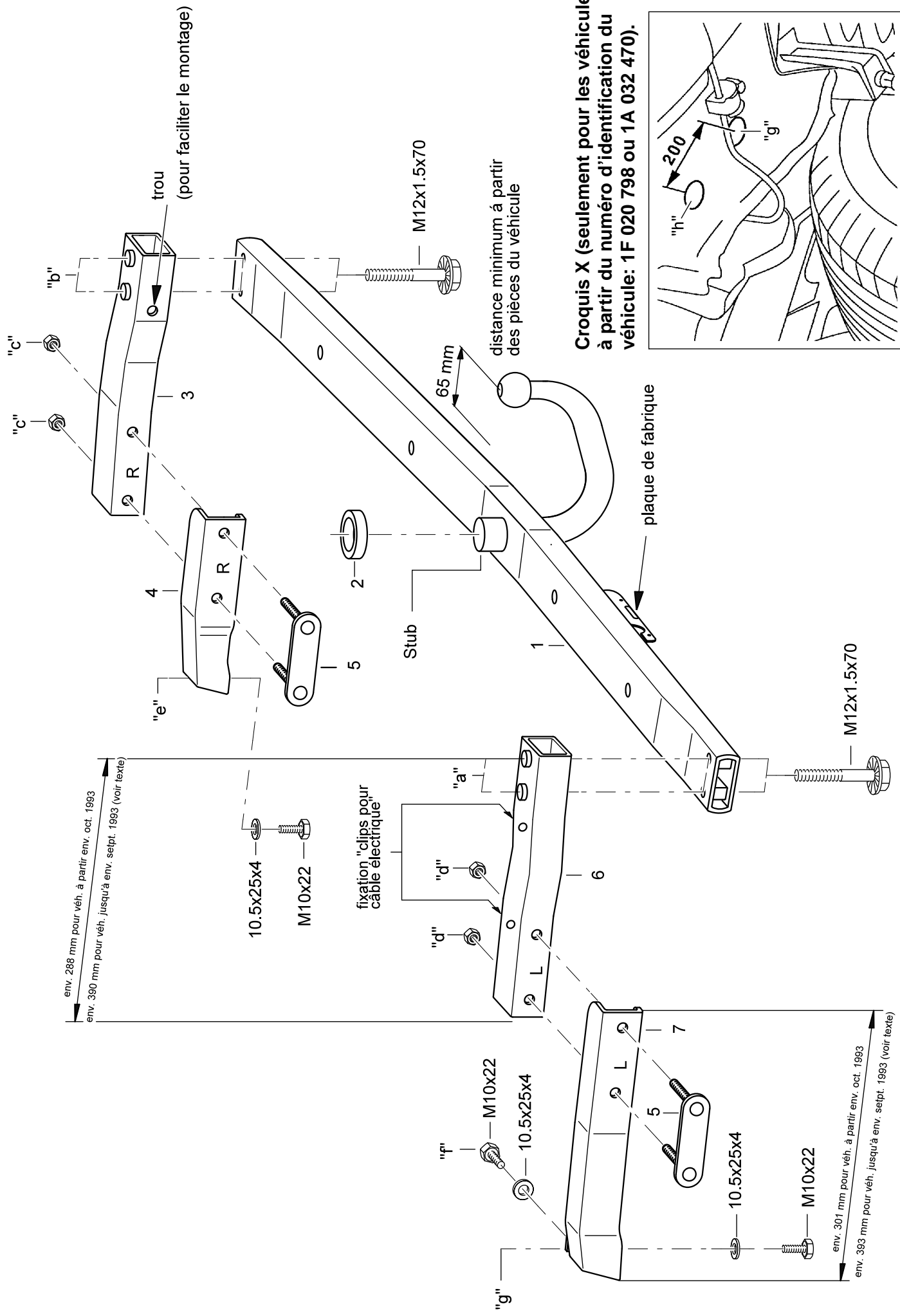
- 7.) Monter l'appui „3" et le renforcement „4" dans les longerons **droits** du véhicule. Monter sur „e" la vis à tête hexagonale et la rondelle et visser sur le véhicule, sans serrer. Monter sur „c" la contre-éclisse „5" et visser sans serrer avec un écrou de sécurité.
- 8.) Placer le joint d'étanchéité „2", au milieu, sur le tourillon (du dispositif de remorquage „1"). Tenir le dispositif de remorquage „1" sous le véhicule et le positionner à „a" et „b". Monter les vis à tête hexagonale et les rondelles sur „a" et „b" et visser sans serrer.
- 9.) Aligner le dispositif de remorquage et serrer bien les vis à tête hexagonale et les écrous hexagonaux.

- |  |                |
|--|----------------|
| a) vis à tête hexagonale M 12 sur „a" et „b"           | Bloquer= 95 Nm |
| b) vis à tête hexagonale M 10 sur „e", „f", „g" et „h" | Bloquer= 40 Nm |
| c) écrous hexagonaux M 10 à „c" et „d"                 | Bloquer= 40 Nm |

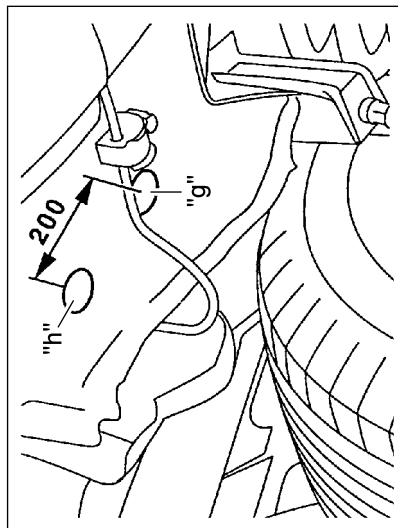
On utilise des vis de la classe de résistance 10.9, sur „a" et „b", sinon, on utilise des vis de la classe de résistance 8.8.

- 10.) En découpant, dégager l'amortisseur de chocs dans la zone avant inférieure de la barre à boule de la manière représentée sur le croquis (opération supprimée sur les véhicules à partir de l'année de construction: 06/97).
- 11.) Nettoyer le coffre à bagages et monter ou introduire les pièces déposées ou retirées (p.ex.: les revêtements)(adapter le support du cric à proximité de l'appui „6").

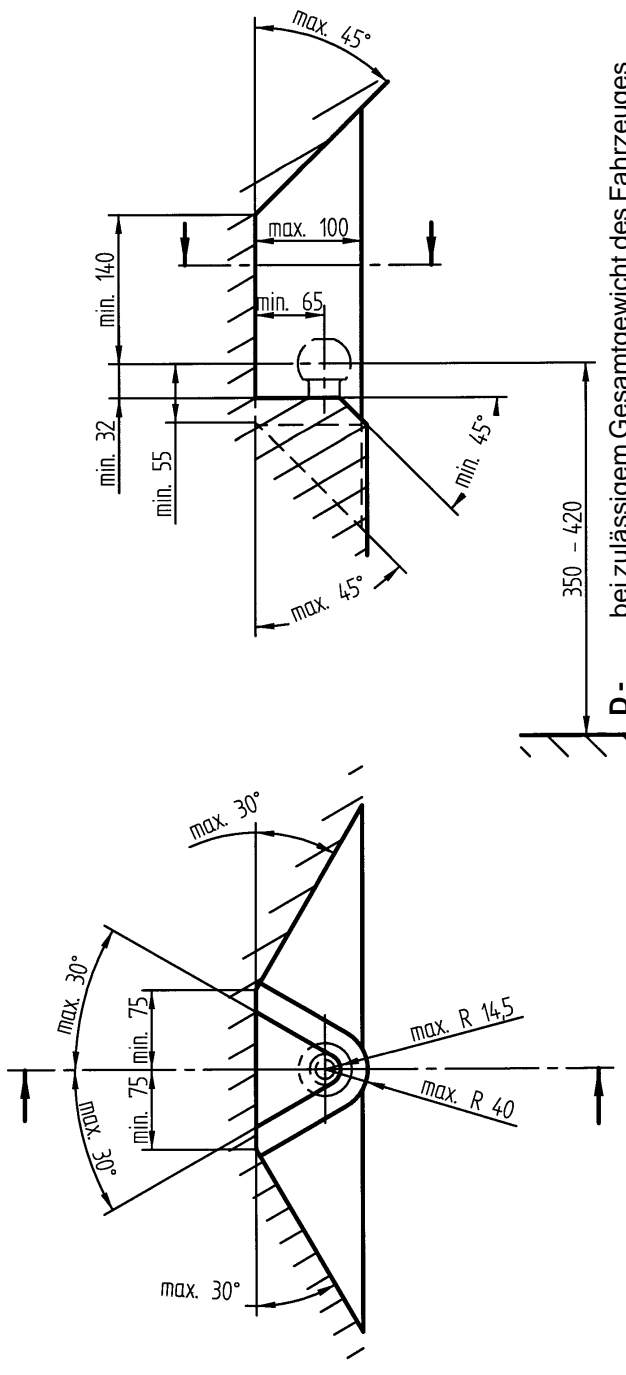
Tous droits de modifications réservés.



**Croquis X (seulement pour les véhicules à partir du numéro d'identification du véhicule: 1F 020 798 ou 1A 032 470).**

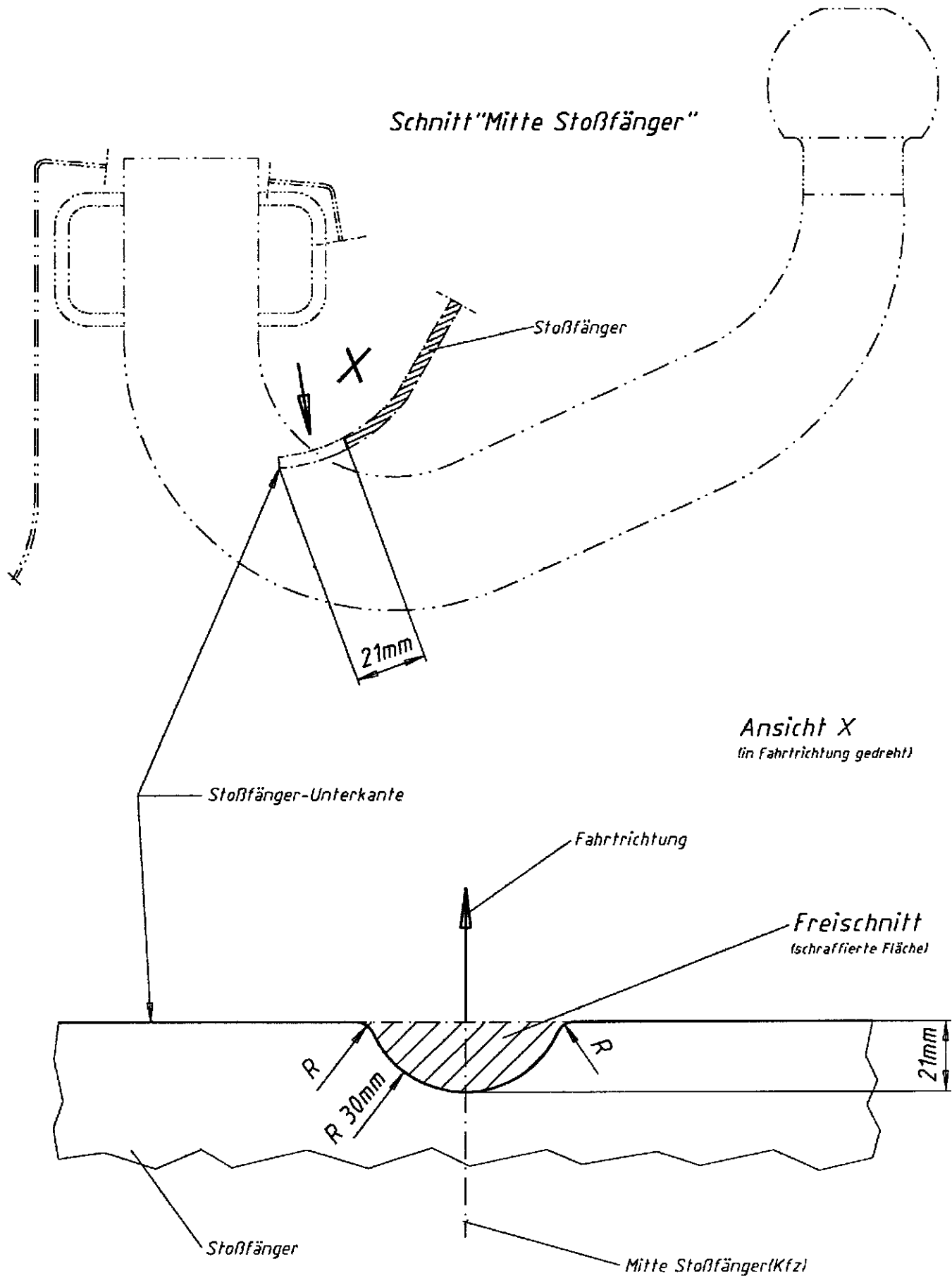


- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/ΕΟΚ.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbilding 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliği, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan bürakılmalydır.



- D -** bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges
- DK -** ved tilladt samlet vægt for køretøjet
- CZ -** při celkové přípustné hmotnosti vozidla
- E -** con peso total autorizado del vehículo
- F -** pour poids total en charge autorisé du véhicule
- FIN -** ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla
- GB -** at laden weight of the vehicle
- GR -** για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος
- H -** a jármű megengedett össztömege esetén
- I -** per un peso complessivo ammesso del veicolo
- N -** ved kjøretøyetts tillatte totalvekt
- NL -** bij toelaatbaar totaal gewicht van het voertuig
- P -** com o peso total permitido do veículo
- PL -** przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu
- S -** vid fordonets tillåtna totalvikt
- SLO -** pri dovoljeni skupni teži vozila
- SK -** pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla
- TR -** Tabýtýn azami toplam ađýnýđýnda

# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97



Ansicht X  
(in Fahrtrichtung gedreht)

Schnittkanten entgraten  
Maße - falls erforderlich - entsprechend korrigieren

## Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing kogeltrekhaak met houder (kmh)

**Westfalia-bestelnr.:** 313 083 600 001

**Type:** 313 083

**EG-goedkeuringsnr.:** e13 00-0020

**Model:** Mercedes Benz, C-Klasse - alle modellen (vanaf Juni 1993);  
Mercedes Benz, CLK Coupé en Cabrio (niet voor voertuigen  
met 430-motor)

**Typeaanduiding volgens**

**EG-goedkeuringsnr.:** 202, H 0, 208

### Technische gegevens:

De goedgekeurde D - waarde bedraagt 9,1 kN. Dit komt overeen met een getrokken gewicht van 1700 kg en een totaal gewicht van 2050 kg. De goedgekeurde maximale kogeldruk bedraagt 75 kg.

De specificaties van de voertuigfabrikant met betrekking tot het getrokken gewicht en maximale kogeldruk zijn echter bindend. De goedgekeurde waarden mogen niet worden overschreden.

### Opmerkingen:

De kogeltrekhaak met houder is een veiligheidskritische component die uitsluitend door vakkundig personeel mag worden gemonteerd. Indien vervanging van onderdelen daarvan vereist is, mogen ook deze delen uitsluitend door vakkundig personeel aan onbeschadigde originele onderdelen gemonteerd worden.

Elke wijzigingen c.q. aanpassing aan de trekhaak is ontoelaatbaar.

Bij het rijden met aanhangwagens dient rekening te worden gehouden met de desbetreffende aanwijzingen in het instructieboek van de voertuigfabrikant.

De aanhangwagens moeten van een passende trekkogelkoppeling voorzien zijn. Indien door de montage van de kogeltrekhaak met houder het sleepoog verwijderd moet worden, dient de trekhaak als vervanger hiervan mits het toelaatbare getrokken gewicht niet overschreden wordt en het voertuig over de openbare verkeersweg gesleept wordt.



De kogel resp. koppeling moet schoongehouden en ingevet worden.

**Let op :** Bij het gebruiken van spoorstabilisatoren, zoals bijvoorbeeld de Westfalia "SSK" moet de koppelingskogel vetvrij zijn.  
Let u op de opmerkingen in de gebruiksaanwijzing!

De diameter van de kogel moet van tijd tot tijd gecontroleerd worden.

Zodra op een willekeurige plaats de diameter van de kogel nog maar 49 mm bedraagt mag de trekhaak om veiligheidsredenen niet meer gebruikt worden.

De door de voertuigfabrikant standaard toegestane bevestigingspunten zijn aangehouden. Nationale richtlijnen betreffende de montagegoedkeuring moeten in acht worden genomen. Deze montage- en gebruikshandleiding dient aan de voertuigdocumenten te worden toegevoegd.

### **Algemene opmerkingen voor de montage :**

Verwijder het isolatiemateriaal resp. de roestwerende laag aan de onderzijde van de wagen - indien aangebracht- op de plaatsen waar de kogeltrekhaak met houder moet worden bevestigd. Blanke metalen delen van het koetswerk behandelen met roestwerende verf voor montage.

De elektrische installatie 7-polig overeenkomstig DIN V 72570 monteren.

De elektrische installatie 13-polig overeenkomstig ISO 11446 monteren.

Deze kogeltrekhaak met houder met inbegrip van de voor de montage geleverde onderdelen weegt 15,8 kg. Wilt u er rekening mee houden, dat het eigen gewicht van het voertuig na het monteren van de trekhaak met dit gewicht verhoogd is.

### **Alleen voor Nederland:**

Deze montagehandleiding dient in verband met het aanbrengen van de kogeltrekhaak met houder, bij het onderzoek van het voertuig ten behoeve van de aanvulling/wijziging van het kentekenbewijs aan de met het onderzoek belaste ambtenaar van de Rijksdienst voor het Wegverkeer ter inzage te worden overhandigd.

### **Leverbare vervangingsonderdelen van de kogeltrekhaak met houder**

<b>Afb.</b>	<b>Onderdeelnr.</b>	<b>Benaming</b>
	913 083 650 001	bevestigingsmateriaal inclusief onderdeel 2 en 5
6,7	913 082 650 002	kokerprofiel, lange uitvoering
	für Kfz. bis ca. Sept. 93	U-profiel, lange uitvoering
3,4,	913 082 650 003	kokerprofielen, U-profielen
6,7	für Kfz. ab ca. Okt. 93	



## Montagehandleiding:

- 1.) De bodemdeksel van de kofferbak, bekleding in het midden tegen de achterkant, bekleding aan de linker- en rechterkant in de kofferbak, krik (met steun), reservewiel en accu - indien in de kofferbak geplaatst - demonteren resp. eruit halen.
- 2.) Achterbumper demonteren.
- 3.) Achterdemper inclusief warmte-afschermplaat demonteren.
- 4.) De voertuiglangsliggers bij „a“ en „b“ met  $\varnothing$  13 mm voorboren, tot  $\varnothing$  18 mm ruimen en afbramen. De boorposities zijn elk d.m.v. een centerpunt gemarkeerd.
- 5.) In de carrosserie - voor de ronde verhoging op de trekhaakbalk " 1 " - in het midden een gat (doorsnede ca. 50 mm) boren en ontbramen. Voor het vaststellen van het te boren gat moet de trekhaakbalk tegen de carrosserie gehouden worden. (Opmerking: Gat (doorsnede 6 mm) voorboren en bijvoorbeeld met een gatenzaag vergroten.)
- 6.) **OPMERKING:** Geldt alleen voor kokerprofiel 6 en U-profiel 7 (links)

- a) Voor voertuigen **tot** type-identificatienummer eindigend op: ....1F 020 797  
en  
Voor voertuigen **tot** type-identificatienummer eindigend op: ....1A 032 469

Kokerprofiel " 6 " (links) **Lange** uitvoering en U-profiel " 7 " (links) **Lange** uitvoering gebruiken. (Indien niet meegeleverd a.u.b. nabestellen. Bestelnr.: 913 082 650 002)

Kokerprofiel " 6 " en U-profiel " 7 " in de **linker** chassisbalk schuiven. Zeskantbout met ring bij " g " en " f " erin schuiven en aan de trekhaak bevestigen (nog niet vastzetten). (Bij " f " van tevoren uit het voertuig het rubberen dopje verwijderen.)

Kokerprofiel " 6 " en U-profiel " 7 " (in de chassisbalk links) richten en op de carrosserie bij " d " gaten aftekenen, gaten (doorsnede 15 mm) boren en ontbramen. Strip met draadeinden " 5 " bij " d " aanbrengen en met borgmoer M 10 bevestigen (nog niet vastzetten).

- a.) Voor voertuigen **vanaf** type-identificatienummer eindigend op: ....1F 020 798  
en  
Voor voertuigen **vanaf** type-identificatienummer eindigend op: ....1A 032 470

Kokerprofiel " 6 " (links) **Korte** uitvoering en U-profiel " 7 " (links) **Korte** uitvoering gebruiken. (Deze onderdelen worden meegeleverd)

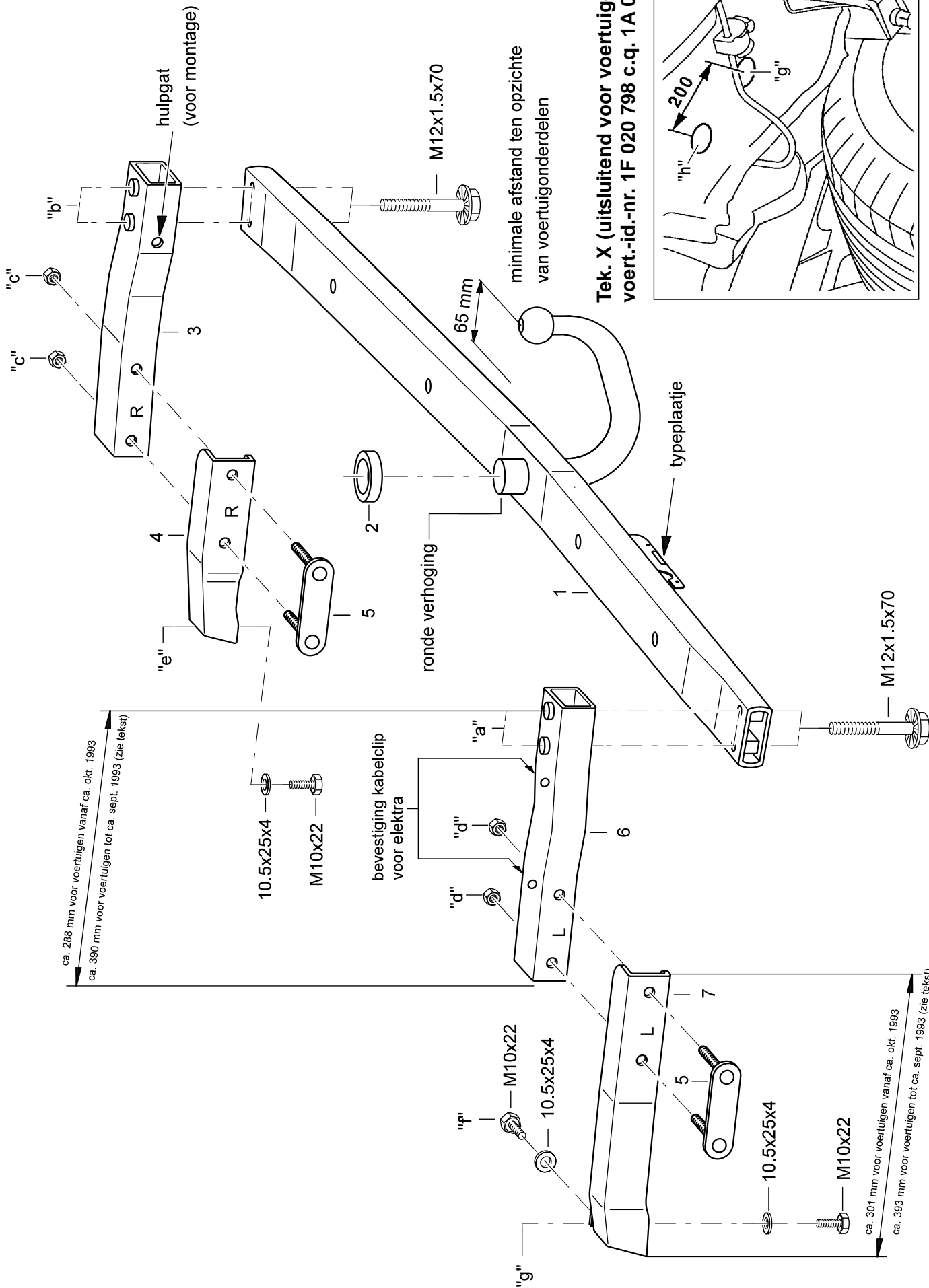
De steun „6“ en de versterking „7“ in de linker voertuiglangsligger inzetten. Bij “h” een boring van  $\varnothing$  15 mm aanbrengen en afbramen. De boorpositie is d.m.v. een centerpunt aan het voertuig gemarkeerd (zie ook tek. X). Een bout met ring bij “h” en “f” inzetten en los-vast aan de voertuiglangsligger monteren.



Kokerprofiel " 6 " en U-profiel " 7 " (in de chassisbalk links) richten en op de carrosserie bij " d " gaten aftekenen, gaten (doorsnede 15 mm) boren en ontbramen.  
Strip met draadeinden " 5 " bij " d " aanbrengen en met borgmoer M 10 bevestigen (nog niet vastzetten).

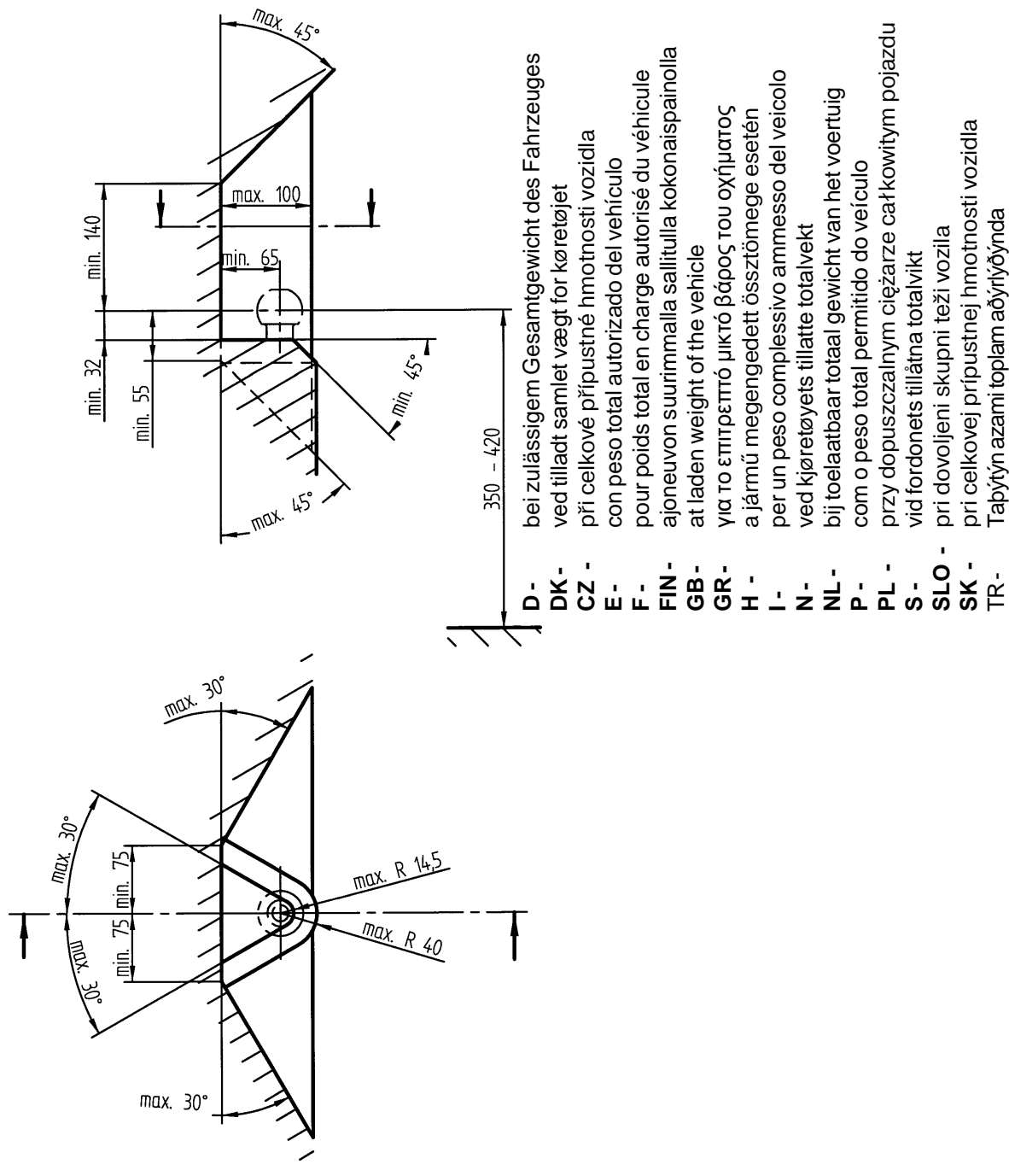
- 7.) Kokerprofiel " 3 " en U-profiel " 4 " in de **rechter** chassisbalk schuiven.  
Zeskantbout met ring bij " e " erin steken en aan het voertuig bevestigen (nog niet vastzetten).  
Strip met draadeinden aanbrengen en met borgmoer M 10 bevestigen (nog niet vastzetten).
- 8.) Afdichtring " 2 " in het midden op de ronde verhoging (van de trekhaakbalk " 1 ") aanbrengen.  
Trekhaakbalk " 1 " onder tegen het voertuig houden en bij " a " en " b " bevestigen.  
Zeskantbouten met ringen bij " a " en " b " erin steken en bevestigen (nog niet vastzetten).
- 9.) Trekhaakbalk richten en zeskantbouten/zeskantmoeren aanhalen.
- |                        |                                  |         |
|------------------------|----------------------------------|---------|
| a.) zeskantbouten M 12 | bij " a " en " b "               | = 95 Nm |
| b.) zeskantbouten M 10 | bij " e ", " f ", " g " en " h " | = 40 Nm |
| c.) zeskantmoeren M 10 | bij " c " en " d "               | = 40 Nm |
- Bij „a“ en „b“ dienen bouten van sterkteklasse 10.9 en elders van sterkteklasse 8.8 te worden toegepast.
- 10.) Bumper onder der kogelstang volgens afbeelding vrijsnijden. (Niet nodig voor voertuigen vanaf bouwjaar 06/97)
- 11.) Kofferbak schoonmaken en de gedemonteerde/eruit gehaalde delen (bijvoorbeeld bekleding) monteren resp. aanbrengen. (Kriksteun in de buurt van kokerprofiel " 6 " aanpassen).

Wijzigingen voorbehouden.



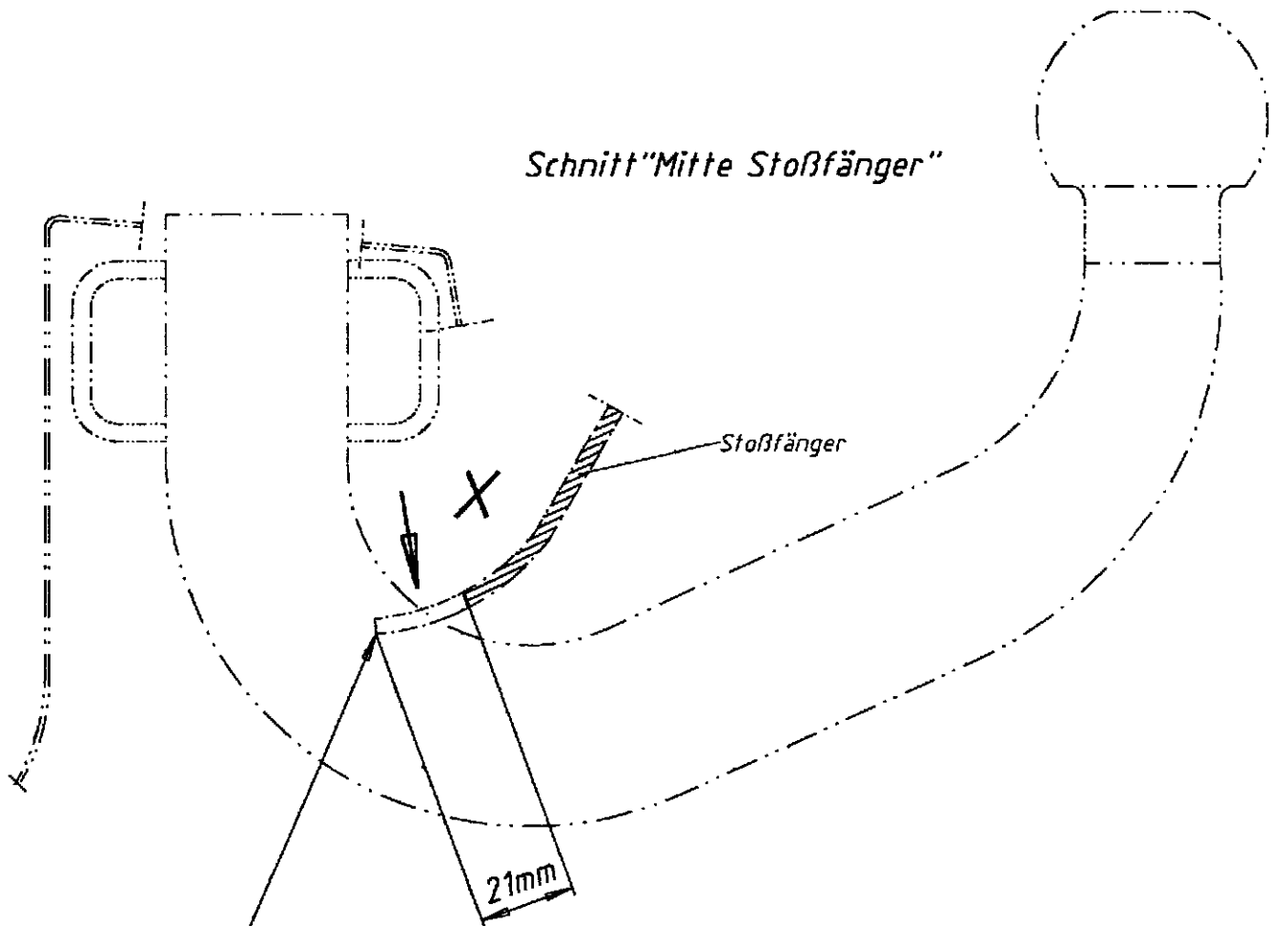
**Tek. X (uitsluitend voor voertuigen v.a. voert.-id.-nr. 1F 020 798 c.q. 1A 032 470)**

- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/EOK.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliði, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan býrakýlmalýdyr.

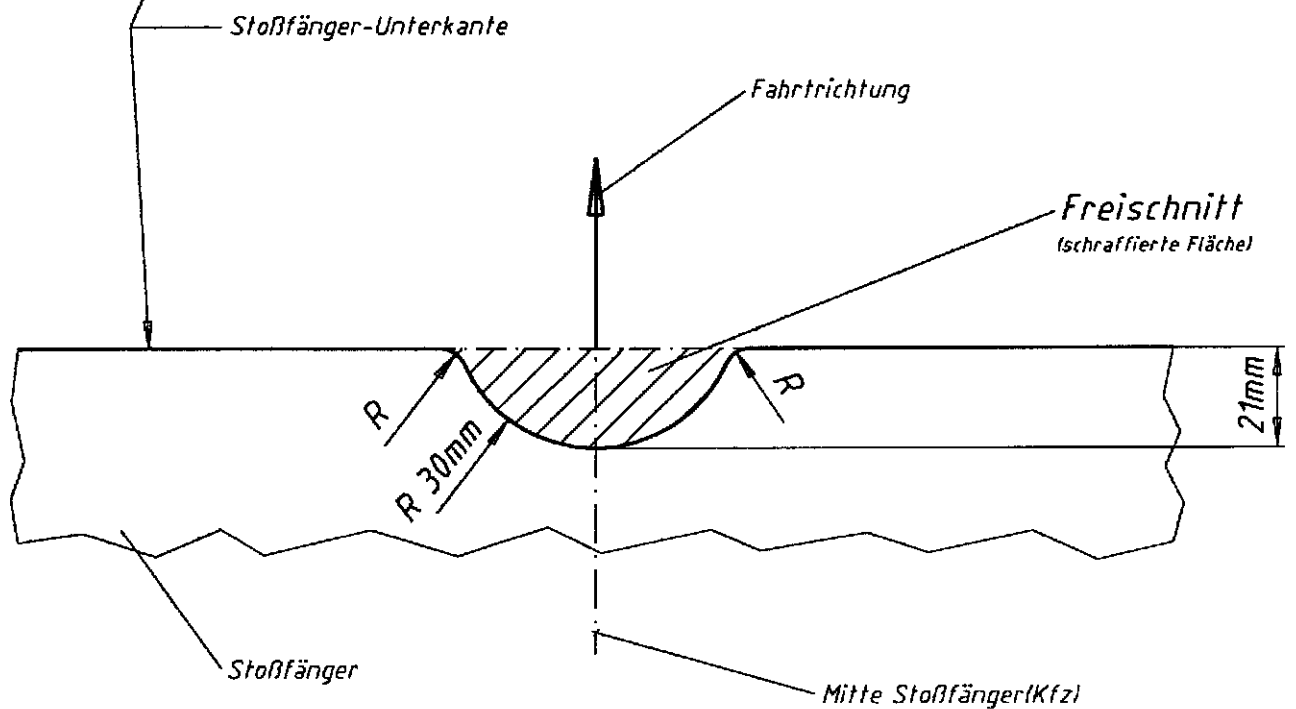


# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97

Schnitt "Mitte Stoßfänger"



Ansicht X  
(in Fahrtrichtung gedreht)



Schnittkanten entgraten  
Maße-falls erforderlich-entsprechend korrigieren



## Istruzioni di montaggio e d'uso per la sfera del gancio di traino con supporto

**codice Westfalia :** 313 083 600 001

**Tipo:** 313 083

**Riferimento approvazione CE:** e13 00-0020

**Campo d'impiego:** Mercedes-Benz classe C -tutti i modelli (da giugno 1993);  
Mercedes Benz, CLK coupé e cabriolet (non per la motorizzazione Serie 430)

**Denominazione tipo ufficiale**

**secondo omologazione:** 202, H 0, 208

### Dati tecnici :

Il valore D controllato è pari 9,1 kN, che corrisponde ad esempio ad un peso rimorchiabile di 1700 kg e ad un peso totale ammesso di 2050 kg. Fanno fede tuttavia i dati riportati nel foglio complementare / libretto di circolazione. Il valore D controllato non dev'essere superato. Il carico di appoggio ammesso non dev'essere superiore a 75 kg.

### Nota :

Il gancio di traino è un componente di sicurezza e dev'essere montato solo da personale specializzato. Se fossero necessari pezzi di ricambio, questi devono essere montati anche solo da personale specializzato sul particolare originale danneggiato.

Non è consentito apportare nessuna modifica o trasformazione al gancio di traino; tali operazioni comportano inoltre la decadenza dell'omologazione.

Per l'uso del rimorchio attenersi alle indicazioni di marcia riportate nel libretto USO e MANUTENZIONE del costruttore dell'automezzo.

Il gancio di traino dev'essere impiegato unicamente per la trazione di rimorchi muniti del rispettivo gancio di traino. Se per l'attacco del gancio di traino dovesse essere rimosso l'occhiello di traino, il gancio di traino funge da rimpiazzo se il peso rimorchiabile ammesso non viene superato e l'operazione di traino ha luogo su normali strade di traffico.

La sfera e il giunto devono essere tenuti puliti e lubrificati.

**Attenzione :** in caso d'impiego della barra stabilizzatrice Westfalia "SSK" non lubrificare la sfera.



Il diametro della sfera dev'essere controllato di tanto in tanto.  
Non appena in un punto qualsiasi venisse raggiunto un diametro di 49 mm, per motivi di sicurezza non si dovrà più impiegare il gancio di traino.

I punti di fissaggio omologati di serie dal produttore automobilistico sono stati rispettati.  
Devono essere osservate le normative nazionali sui collaudi.  
Le presenti istruzioni di montaggio e per l'uso devono essere allegate ai documenti della vettura.

### **Indicazioni generali per il montaggio:**

Asportare lo strato isolante o protettivo del pianale della vettura, se presente, dalla superficie d'appoggio del gancio di traino. Trattare le superfici greggie della carrozzeria con vernice antiruggine.

Montare l'impianto elettrico a 7 poli secondo DINV 1724.  
Montare l'impianto elettrico a 13 poli secondo ISO 11446.

Questo gancio di traino, comprese tutte le parti di montaggio, ha un peso di 15,8 kg. Tener conto che questo peso si aggiunge al peso a vuoto dell'automezzo dopo il montaggio del gancio di traino.

### **Pezzi di ricambio disponibili per il dispositivo di traino**

<b>Fig.</b>	<b>N. pezzo di ricambio</b>	<b>Denominazione</b>
	913 083 650 001	Componenti di fissaggio incluse le fig. 2 e 5
6,7	913 082 650 002 per vetture fino a circa sett. 93	Supporto, versione lunga Rinforzo, versione lunga
3,4 6,7	913 082 650 003 per vetture fino a circa ott. 93	Supporti, rinforzi



## Istruzioni di montaggio:

- 1.) Smontare o togliere la copertura del vano bagagli, il rivestimento della parte centrale posteriore, i componenti laterali e sinistra e destra del vano bagagli, il cric (con supporto), la ruota di scorta e la batteria.
- 2.) Smontare l'ammortizzatore posteriore.
- 3.) Smontare il silenziatore terminale con la lamiera di schermatura.
- 4.) Preforare il longherone della vettura dal lato inferiore nei punti "a" e "b" con un · di 13 mm, allargare al · di 18 mm e sbavare. I punti di foratura sono bulinati.
- 5.) Forare e sbavare la carrozzeria al centro della vettura con un · di circa 50 mm, per il perno sporgente del KmH "1". Per determinare il punto di foratura, posizionare il KmH sulla vettura e tracciare il punto di foratura stesso (avvertenza: preforare con un · di 6 mm ed allargare poi in modo adeguato, per esempio con un foretto).
- 6.) **AVVERTENZA:** Valido solo per il supporto "6" ed il rinforzo "7" (lato sinistro della vettura)

- a) Per vetture **fino al** n. finale telaio:....1F 020 797  
e  
per vetture **fino al** n. finale telaio:....1A 032 469

Usare il supporto "6" (sinistro) versione **lunga** ed il rinforzo "7" (sinistro) versione **lunga** (se questi componenti non sono in dotazione ordinarli separatamente! N. cat. 913 082 650 002).

Inserire il supporto "6" ed il rinforzo "7" nel longherone **sinistro** della vettura. Inserire le viti con rondelle nei punti "g" e "f" ed avvitare leggermente alla vettura (nel punto "f" eliminare prima la boccola di gomma dal lato della vettura).

Allineare il supporto "6" ed il rinforzo "7" nel longherone della vettura, marcare la carrozzeria nel punto "d", forare con un · di 15 mm e sbavare.  
Inserire il controcoprigiunto "5" nel punto "d" ed avvitare leggermente il dado di sicurezza M10.

- b) Per vetture **dal** n. finale telaio:....1F 020 798  
e  
per vetture **dal** n. finale telaio:....1A 032 470

Usare il supporto "6" (sinistro) versione **corta** ed il rinforzo "7" (sinistro) versione **corta** (questi componenti sono in dotazione).

Inserire il supporto "6" ed il rinforzo "7" nel longherone sinistro della vettura. Forare nel punto "h" con un · di 15 mm e sbavare. Il punto di foratura è bulinato dal lato della vettura (vedere anche lo schema X).  
Inserire le viti con rondelle nei punti "h" e "f" ed avvitare leggermente al longherone della vettura.

Allineare il supporto "6" ed il rinforzo "7" nel longherone della vettura, marcare la carrozzeria nel punto "d", forare con un · di 15 mm e sbavare.  
Inserire il controcoprigiunto "5" nel punto "d" ed avvitare leggermente il dado di sicurezza M10.



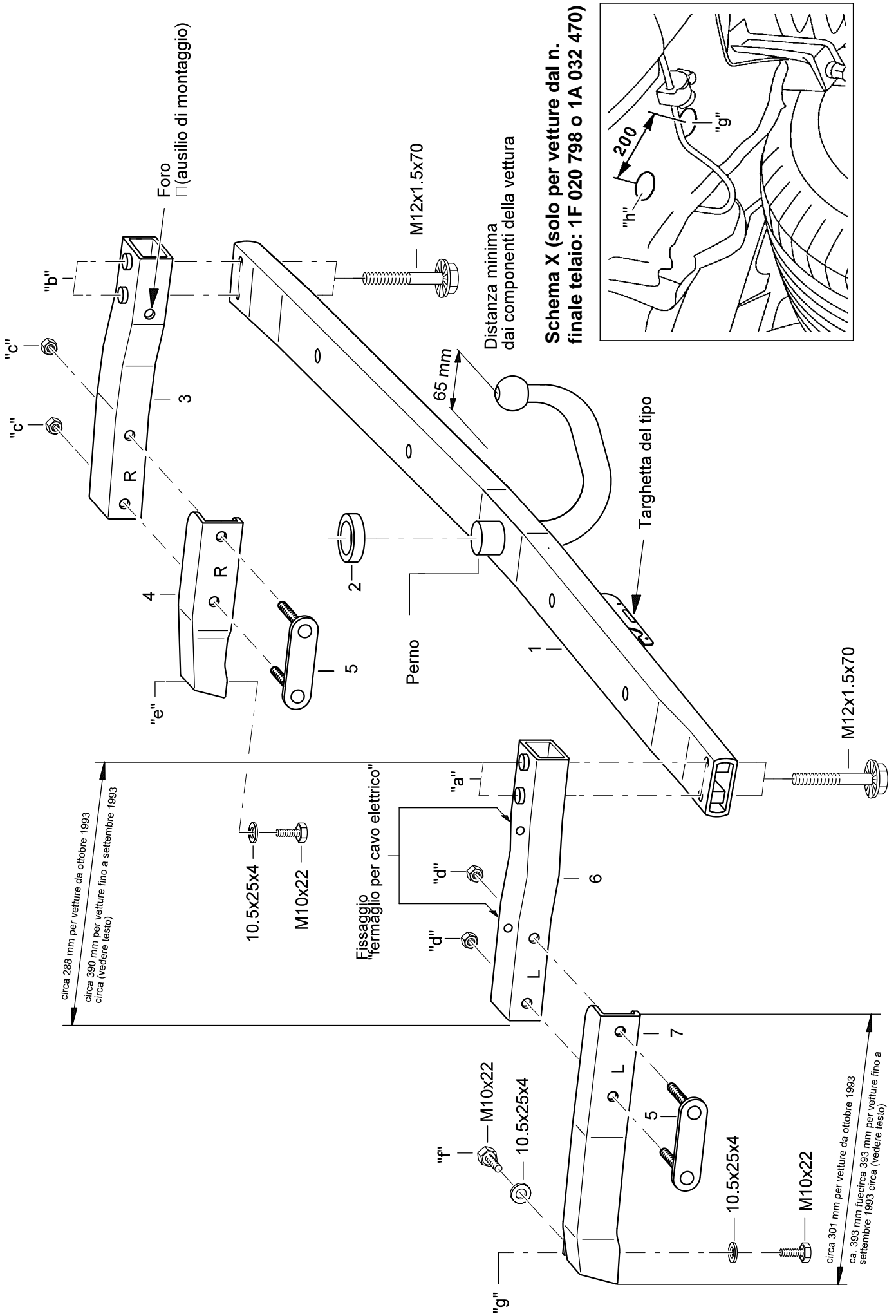


- 7.) Inserire il supporto "3" ed il rinforzo "4" nel longherone **destro** della vettura.  
Inserire la vite con rondella nel punto "e" ed avvitare leggermente alla vettura.  
Inserire il controcoprigiunto "5" nel punto "c" ed avvitare leggermente il dado di sicurezza.
- 8.) Posizionare la guarnizione "2" al centro del perno (del KmH "1").  
Posizionare il KmH "1" sotto la vettura e fissare nei punti "a" e "b". Inserire le viti con rondelle nei punti "a" e "b" ed avvitare leggermente.
- 9.) Allineare il KmH (completo) ed avvitare le viti/dadi.
  - a) Viti M12 nei punti "a" e "b" coppia di serraggio = 95 Nm
  - b) Viti M10 nei punti "e", "f", "g" o "h" coppia di serraggio = 40 Nm
  - c) Dadi M10 nei punti "c" e "d" coppia di serraggio = 40 Nm

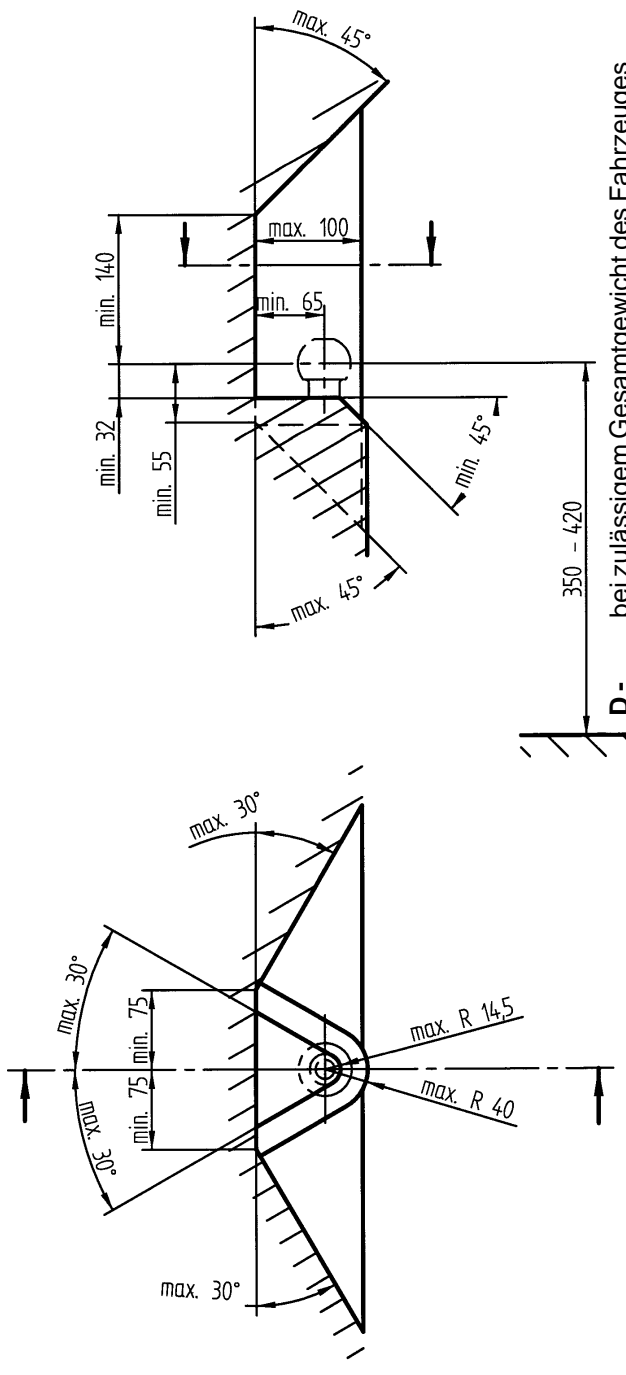
Vengono usate viti della classe di rigidità 10.9 nei punti "a" e "b" e viti della classe di rigidità 8.8 negli altri punti.

- 10.) Tagliare l'ammortizzatore nella zona anteriore inferiore della barra sferica come rappresentato nello schema (eliminato per le vetture a partire dall'anno costruttivo 06/97).
- 11.) Pulire il vano bagagli e rimontare o riposizionare i componenti smontati/tolti (per esempio i rivestimenti) (adattare il supporto del cric nella zona del supporto "6").
- 12.) Incollare la targhetta con l'indicazione del carico di appoggio sul bordo di carico o all'interno del vano bagagli.

Ci riserviamo modifiche.

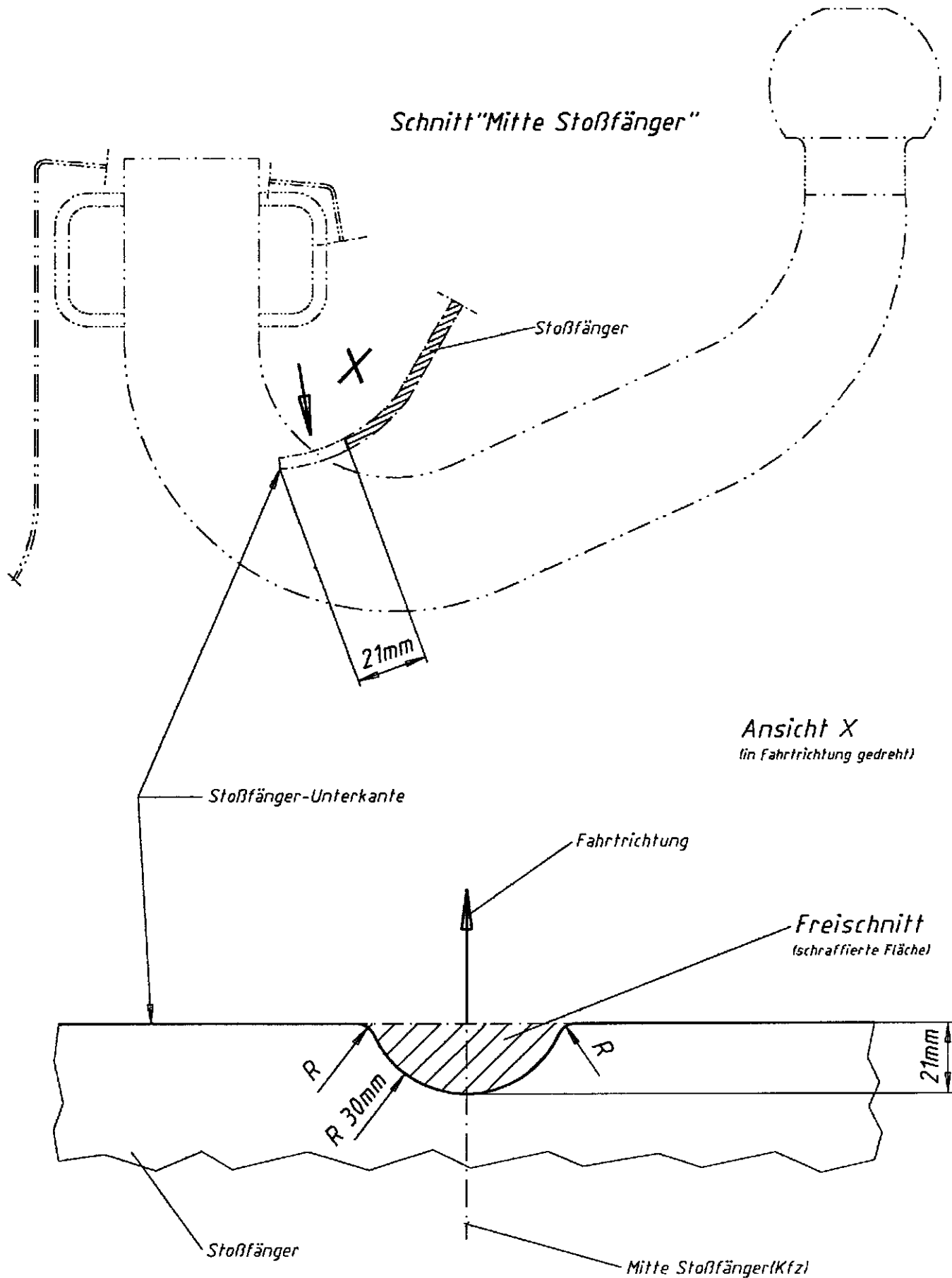


- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/EOK.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliði, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan býrakýlmalydır.



- D -** bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges
- DK -** ved tilladt samlet vægt for køretøjet
- CZ -** při celkové přípustné hmotnosti vozidla
- E -** con peso total autorizado del vehículo
- F -** pour poids total en charge autorisé du véhicule
- FIN -** ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla
- GB -** at laden weight of the vehicle
- GR -** για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος
- H -** a jármű megengedett össztömege esetén
- I -** per un peso complessivo ammesso del veicolo
- N -** ved kjøretøyetts tillatte totalvekt
- NL -** bij toelaatbaar totaal gewicht van het voertuig
- P -** com o peso total permitido do veículo
- PL -** przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu
- S -** vid fordonets tillåtna totalvikt
- SLO -** pri dovoljeni skupni teži vozila
- SK -** pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla
- TR -** Tabýtýn azami toplam ađýnýđýnda

# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97



**MINISTERO DEI TRASPORTI E DELLA NAVIGAZIONE**Direzione Generale della Motorizzazione Civile  
e dei Trasporti in Concessione

Tabella riassuntiva dei casi che si possono presentare

VEICOLO	DISPOSITIVO	COLLAUDO	DOCUMENTAZIONE	Rifer. presente circolare
Omologazione Europea	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio già individuato nella carta di circolazione del veicolo (*)	NO	NO	-
	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio indicato o non sulla carta di circolazione ed installato successivamente alla immatricolazione del veicolo	SI	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SI	- mod. DGM 405	B.2.
- dichiarazione di montaggio a regola d'arte			C.2.	
Omologazione Nazionale  ovvero  Accertamento dei requisiti di idoneità alla circolazione	Omologazione 94/20/CE	SI	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SI	- mod. DGM 405	B.2.
			- dichiarazione di montaggio a regola d'arte	C.2.

(\*) L'annotazione sulla carta di circolazione del veicolo riporta la dicitura:

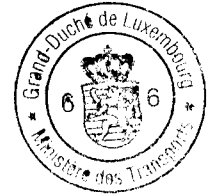
"Il veicolo può essere dotato sin dall'origine della struttura di traino .....  
con omologazione ....."**DICHIARAZIONE DI MONTAGGIO**Si dichiara che il dispositivo di traino  
tipo .....  
è stato installato a regola d'arte, nel rispetto delle  
prescrizioni fornite dalla Casa costruttrice,  
sull'autoveicolo:.....  
..... targa .......... li .....  
in fede.

**MINISTERE DES TRANSPORTS**

Luxembourg, le 02 août 1997  
19-21, Boulevard Royal  
L-2910 LUXEMBOURG  
Tél. 478-1 - Télécopieur 41817 - Télex 1465 CIVAIR LU

REFERENCE : No e13\*94/20\*94/20\*0020\*02

ANNEXES : Documentation technique



**FICHE DE RECEPTION CEE**  
**EC TYPE-APPROVAL CERTIFICATE**

**Communication concernant**  
Communication concerning

- **la réception**  
the type-approval
- **l'extension de la réception**  
the extension of type-approval
- **le refus de la réception**  
the refusal of type-approval
- **le retrait de la réception**  
the withdrawal of type-approval

**d'un type d'élément de construction visé par la directive 94/20/CE <sup>(1)</sup>**  
of a type of a component with regard to Directive 94/20/EC <sup>(1)</sup>

**Numéro de réception <sup>(2)</sup> :**  
Type-approval number <sup>(2)</sup> :

e13\*94/20\*94/20\*0020\*02

**Motif de l'extension :**  
Reason of extension :

- Perçages supplémentaires dans le tube transversal;
- Catégories ou types de véhicules supplémentaires auxquels le dispositif est destiné ou limité.

**SECTION I**  
SECTION I

**0.1. Marque (raison sociale du constructeur) :** Westfalia  
Make (trade name of manufacturer) :

**0.2. Type et description(s) commerciale(s) générale(s) :** 313 083  
Type and general commercial description(s) :

**0.3. Moyens d'identification du type, tels que marqués sur l'élément de construction <sup>(3)</sup> :** voir point 0.7. ci-après  
Means of identification of type if marked on the component <sup>(3)</sup> :



- 0.3.1. Emplacement de ce marquage :** voir point 0.7. ci-après  
Location of that marking :
- 0.5. Nom et adresse du constructeur :** Westfalia-Werke  
Name and address of manufacturer : Knöbel GmbH & Co.  
Am Sandberg 45  
D-33378 Rheda-Wiedenbrück
- 0.7. Dans le cas des composants et des unités techniques séparées, emplacement et mode d'apposition du marquage de réception CEE :** sur la plaque du constructeur (marquage estampé ou autocollant) fixée sur le support de la prise de courant ou sur le tuyau transversal  
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EC approval mark :
- 0.8. Nom(s) et adresse(s) des usines d'assemblage** Westfalia-Werke  
Name(s) and address(es) of assembly plant(s) : Knöbel GmbH & Co.  
Am Sandberg 45  
D-33378 Rheda-Wiedenbrück

**SECTION II**  
SECTION II

- 1. Informations supplémentaires (s'il y a lieu) :** voir appendice I ci-joint  
Additional information (where applicable) :
- 2. Autorité déléguée:** Société Nationale de Contrôle Technique-Homologations  
Assigned authority: L-5201 Sandweiler  
**Service technique chargé de procéder aux essais :** UTAC International s.à r.l.  
Technical service responsible for carrying out the tests : Boîte Postale 11  
L-6901 Roodt-sur-Syre
- 3. Date du rapport d'essai :** 24.07.1997  
Date of test report :
- 4. Numéro du rapport d'essai :** 10FA40189C  
Number of test report :
- 5. Remarques (s'il y a lieu) :** voir appendice I ci-joint  
Remarks (if any) :
- 6. Lieu :** Luxembourg  
Place :

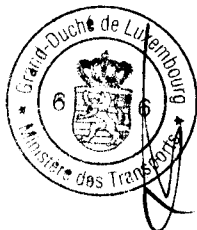


7. **Date :**  
Date :

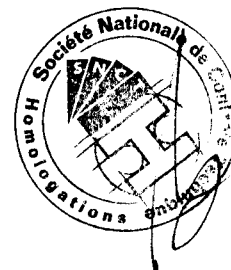
02 août 1997

8. **Signature :**  
Signature :

Pour la Ministre des Transports



Paul SCHMIT  
Commissaire du Gouvernement

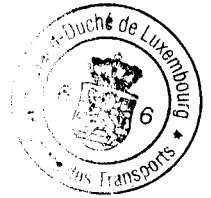


9. **Une liste des documents du dossier de réception présenté à l'autorité compétente ayant accordé la réception, qui peut être obtenu sur demande, est jointe.**

The index to the information package lodged with the competent authority that has granted type approval, which may be obtained on request, is attached.

voir "INDEX DU DOSSIER DE RECEPTION" ci-joint





## APPENDICE I APPENDIX I

**relatif à la fiche de réception CEE n° e13\*94/20\*94/20\*0020\*02**  
**concernant la réception de dispositifs d'attelage mécanique visés par la directive 94/20/CE**  
 to EC type-approval certificate no e13\*94/20\*94/20\*0020\*02  
 concerning the type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

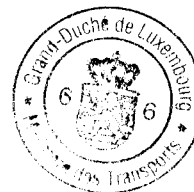
- 1. Informations complémentaires :**  
 Additional information :
- 1.1. Catégorie du type d'attelage :** A50-X  
 Class of the type of coupling :
- 1.2. Catégories ou types de véhicules auxquels le dispositif est destiné ou limité :** MB W02, S202 / C208 / A208  
 Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted :
- 1.3. Valeur D maximale [kN] <sup>(1)</sup> :** 9,2 kN  
 Maximum D-value [kN] <sup>(1)</sup>:
- 1.4. Charge d'appui verticale S maximale sur l'attelage [kg] <sup>(1)</sup> :** 75 kg  
 Maximum vertical load S at the coupling point [kg] <sup>(1)</sup> :
- 1.5. Charge U maximale sur la sellette d'attelage [t] <sup>(1)</sup> :** sans objet  
 Maximum load U at the fifth wheel coupling point [t] <sup>(1)</sup> :
- 1.6. Valeur V maximale [kN] <sup>(1)</sup> :** sans objet  
 Maximum V-value [kN] <sup>(1)</sup> :
- 1.7. Instructions concernant le montage du type d'attelage sur le véhicule et photographies ou schémas des points de fixation sur le véhicule, fournis par le constructeur; informations complémentaires si l'utilisation du type d'attelage est limitée à des véhicules particuliers :**  
 Instructions of attachment of the coupling type to the vehicle and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles :
- Une instruction de montage et d'emploi est jointe à chaque dispositif d'attelage.  
 Les dispositifs destinés au montage en série dans la construction de véhicules ou de carrosseries ne doivent pas être nécessairement accompagnés d'une instruction de montage et d'emploi.

**MINISTERE DES TRANSPORTS**

Luxembourg, le 02 août 1997  
19-21, Boulevard Royal  
L-2910 LUXEMBOURG  
Tél. 478-1 - Télécopieur 41817 - Télex 1465 CIVAIR LU

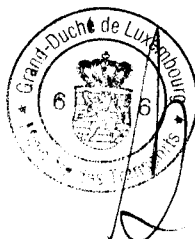
REFERENCE : No e13\*94/20\*94/20\*0020\*02

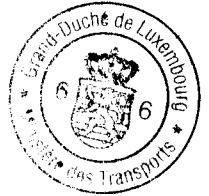
ANNEXES :



**INDEX DU DOSSIER DE RÉCEPTION**  
**INDEX TO TYPE-APPROVAL REPORT**

	<b>Numéro de réception CEE :</b> EEC type-approval number :	e13*94/20*94/20*0020*02
<b>1.</b>	<b>Procès-verbal d'essai :</b> Test report :  - Rapport d'essai: - Index	10FA40189C  pages 1 à 6 annexe A - page 1
<b>2.</b>	<b>Dossier du constructeur :</b> Report of manufacturer :  - Fiche de renseignements du constructeur: - Dessin du dispositif d'attelage:	313 083  pages 001, 002 page 003
<b>3.</b>	<b>Autres documents annexés :</b> Other documents annexed :	sans objet
<b>4.</b>	<b>Date de délivrance de la réception initiale :</b> Date of issue of initial type-approval :	11.03.1995
<b>5.</b>	<b>Date de la dernière délivrance de pages révisées :</b> Date of last issue of revised pages :	sans objet
<b>6.</b>	<b>Date de la dernière délivrance d'une fiche de réception révisée :</b> Date of last extension :	02.08.1997





**1.8. Informations sur le montage de supports ou de plaques de montage spécifiques <sup>(1)</sup> :**  
Information of the fitting of special towing brackets or mounting plates <sup>(1)</sup> :

Le dispositif d'attelage ne peut être fixé qu'aux points de fixation prévus et autorisés par le constructeur du véhicule et avec les moyens de fixation éventuellement prévus.

**5. Remarques <sup>(4)</sup> :** sans objet  
Remarks <sup>(4)</sup> :

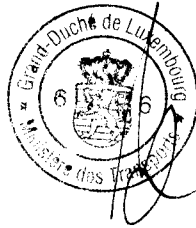
**Note explicative et récapitulative des extensions réalisées**  
Explanatory and recapitulatory note of delivered extensions

Extension I du 08.11.1995

- Cote centre de la boule - axe de la barre transversale.

Extension II du 02.08.1997

- Perçages supplémentaires dans le tube transversale;  
- Catégories ou types de véhicules supplémentaires auxquels le dispositif est destiné ou limité.



<sup>(1)</sup> Biffer la mention inutile.

<sup>(1)</sup> Delete where not applicable.

<sup>(2)</sup> Le numéro de réception CEE par type figurant sur le présent document doit comporter tous les symboles décrits à l'annexe VII de la directive 70/156/CEE, telle que modifiée en dernier lieu par la directive 92/53/CEE. L'élément de construction proprement dit doit être marqué conformément aux prescriptions de la directive particulière applicable.

<sup>(2)</sup> The EEC type-approval number appearing on this document shall consist of all sections outlined in Annex VII to Directive 70/156/EEC, as last amended by Directive 92/53/EEC. The component itself shall be marked as prescribed in the relevant separate Directive.

<sup>(3)</sup> Si les moyens d'identification du type comprennent des symboles ne convenant pas pour décrire les types d'éléments de construction couverts par la présente fiche de réception, ces symboles doivent être représentés dans la documentation par le symbole "?" (p.e.: ABC??123??).

<sup>(3)</sup> If the means of identification of type contains characters not relevant to describe the component types covered by this type-approval certificate, such characters shall be represented in the documentation by symbol : "?" (e.g.: ABC??123??).

<sup>(4)</sup> Y compris des informations concernant la possibilité d'utiliser des sellette d'attelage pour le guidage forcé de semi-remorques.

<sup>(4)</sup> Including the information concerning the use of the fifth wheel coupling for the control of semi-trailers.



## Instrucciones de servicio y montaje del enganche esférico con fijación

**Núm. de pedido Westfalia:** 313 083 600 001

**Modelo:** 313 083

**Identificación de autorización CEE:** e13 00-0020

**Ambito de aplicación:** Mercedes Benz, Clase C - todos los modelos (a partir de junio de 1993);  
Mercedes Benz, CLK coupé y descapotable (no para motorización 430)

**Autorización de modelo CEE:** 202, H 0, 208

### Datos técnicos:

El valor D verificado es de 9,1 kN. Esto representa, p.ej., una carga de remolque de 1700 kg. y un peso total autorizado de 2050 kg. La carga de apoyo verificada es de 75 kg. Para la circulación son normativos los datos del fabricante del vehículo en lo referente a carga de remolque y carga de apoyo, no debiéndose sobrepasar los valores verificados para el dispositivo de enganche.

### Indicaciones:

El enganche esférico es un elemento de seguridad y debe ser montado únicamente por personal especializado. En caso de ser necesario el montaje de piezas de repuesto, éstas deben ser montadas asimismo por personal especializado.

No está autorizado efectuar modificaciones o adiciones en el enganche esférico.

Obsérvense las indicaciones contenidas en la documentación del vehículo relativas a la circulación con remolque.

Los remolques deben estar dotados del correspondiente enganche esférico. Si debido al montaje del dispositivo de enganche resulta preciso desmontar la argolla de remolque, el dispositivo de enganche puede utilizarse para el remolcado de otro vehículo, en tanto no se sobrepase la carga de remolque autorizada y se efectúe el remolcado por calzadas abiertas al tráfico.

Mantener limpia y engrasada la bola o asiento esférico.

**Atención:** utilizando dispositivos de estabilización direccional, como por ejemplo el "SSK" Westfalia, el enganche esférico deberá estar libre de grasa.  
Obsérvense las instrucciones de servicio.

Deberá comprobarse de tiempo en tiempo el diámetro del asiento esférico.  
Si en cualquier zona se advierte que el diámetro alcanza los 49,0 mm debe dejar de utilizarse el enganche esférico por motivos de seguridad.

Se han tomado en consideración los puntos de fijación de serie del vehículo indicados por el fabricante del vehículo.

Deben observarse las directivas nacionales referentes a controles de enganche.

Estas instrucciones de montaje y de servicio deben adjuntarse a la documentación del vehículo.

### **Indicaciones generales de montaje:**

Eliminar la masilla aislante o la protección de bajos del vehículo - en caso de existir - en la zona de la superficie de apoyo del dispositivo de enganche. Aplicar pintura protectora anticorrosión a las superficies desnudas de la chapa.

Montar la instalación eléctrica de 7 polos según DINV 72570.

Montar la instalación eléctrica de 13 polos según ISO 11446.

Este enganche esférico, incluidas todas las piezas de montaje, pesa 15,8 kg. Tenga en cuenta que el peso en vacío de su vehículo aumentará en dicha cantidad al montar el enganche esférico.

### **Volumen de piezas de repuesto suministrables del enganche esférico con fijación**

<b>Figura</b>	<b>Núm. de repuesto</b>	<b>Designación</b>
	913 083 650 001	Piezas de fijación, incluido las de la figura 2 y 5
6,7	913 082 650 002 para vehículos hasta aprox. septiembre de 1993	Apoyo, versión larga Refuerzo, versión larga
3,4, 6,7	913 082 650 003 para vehículos a partir de aprox. octubre de 1993	Apoyos, refuerzos

# E

## Instrucciones de montaje:

- 1.) Desmontar o bien extraer la cubierta del maletero, el revestimiento de la pieza central trasera, las piezas laterales del lado derecho e izquierdo del maletero, el gato (con soporte), la rueda de recambio y la batería.
- 2.) Desmontar el paragolpes trasero.
- 3.) Desmontar el silenciador secundario, incluida la chapa protectora.
- 4.) Taladrar previamente en "a" y en "b" del larguero del bastidor desde la parte inferior con una broca de 13 mm de diámetro, agrandar posteriormente los taladros con una broca de 18 mm de diámetro y desbarbarlos. Los puntos de taladrado están marcados mediante marcas de granete.
- 5.) Efectuar un taladro con una broca de 50 mm de diámetro en la zona central trasera de la carrocería del vehículo para el resalte sobresaliente del enganche esférico con fijación "1" y desbarbarlo. Para la fijación del punto de taladrado, colocar el enganche esférico con fijación en la correcta posición en el vehículo y determinar el punto de taladrado. (Indicación: efectuar un taladro previo con una broca de 6 mm de diámetro y agrandarlo correspondientemente con p. ej. una sierra de punta).
- 6.) **INDICACIÓN:** solamente es válido para el apoyo "6" y el refuerzo "7" (lado izquierdo del vehículo)

- a) **Hasta** vehículos con el número de identificación de vehículo: 1F 020 797  
y  
**Hasta** vehículos **con** el número de identificación de vehículo: 1A 032 469

Utilizar las versiones **largas** del apoyo "6" (izquierda) y del refuerzo "7" (izquierda).  
(En caso de no haber sido suministrado conjuntamente con las demás piezas, por favor efectuar su pedido posterior bajo el N° de pedido: 913 082 650 002)

Colocar el apoyo "6" y el refuerzo "7" en el larguero del bastidor **izquierdo** del vehículo. Colocar los tornillos con arandela "g" y "f" y atornillarlos ligeramente al vehículo (Retirar antes en "f" el revestimiento de goma existente en el vehículo).

Ajustar la posición del apoyo "6" y del refuerzo "7" en el larguero del bastidor del vehículo, marcar un punto de taladrado en la carrocería en "d" y efectuar un taladro con una broca de 15 mm de diámetro y desbarbarlo.

Colocar la contralengüeta "5" en "d" y atornillarla ligeramente con las tuercas de seguridad M 10.

- b) A **partir de** vehículos con el número de identificación de vehículo: 1F 020 798  
y  
A **partir de** vehículos con el número de identificación de vehículo: 1A 032 470

Utilizar las versiones **cortas** del apoyo "6" (izquierda) y del refuerzo "7" (izquierda).  
(Las piezas pertenecen al volumen de suministro)

Colocar el apoyo "6" y el refuerzo "7" en el larguero del bastidor izquierdo del vehículo. Efectuar un taladro en "h" con una broca de 15 mm de diámetro y desbarbarlo. El punto de granete existe en el vehículo (véase también el dibujo X). Colocar el tornillo con la arandela en "h" y en "f" y atornillarlo ligeramente con el larguero del bastidor del vehículo.

Ajustar la posición del apoyo "6" y del refuerzo "7" en el larguero del bastidor del vehículo, marcar un punto de taladrado en la carrocería en "d" y efectuar un taladro con una broca de 15 mm de diámetro y desbarbarlo.

Colocar la contralengüeta "5" en "d" y atornillarla ligeramente con las tuercas de seguridad M 10.

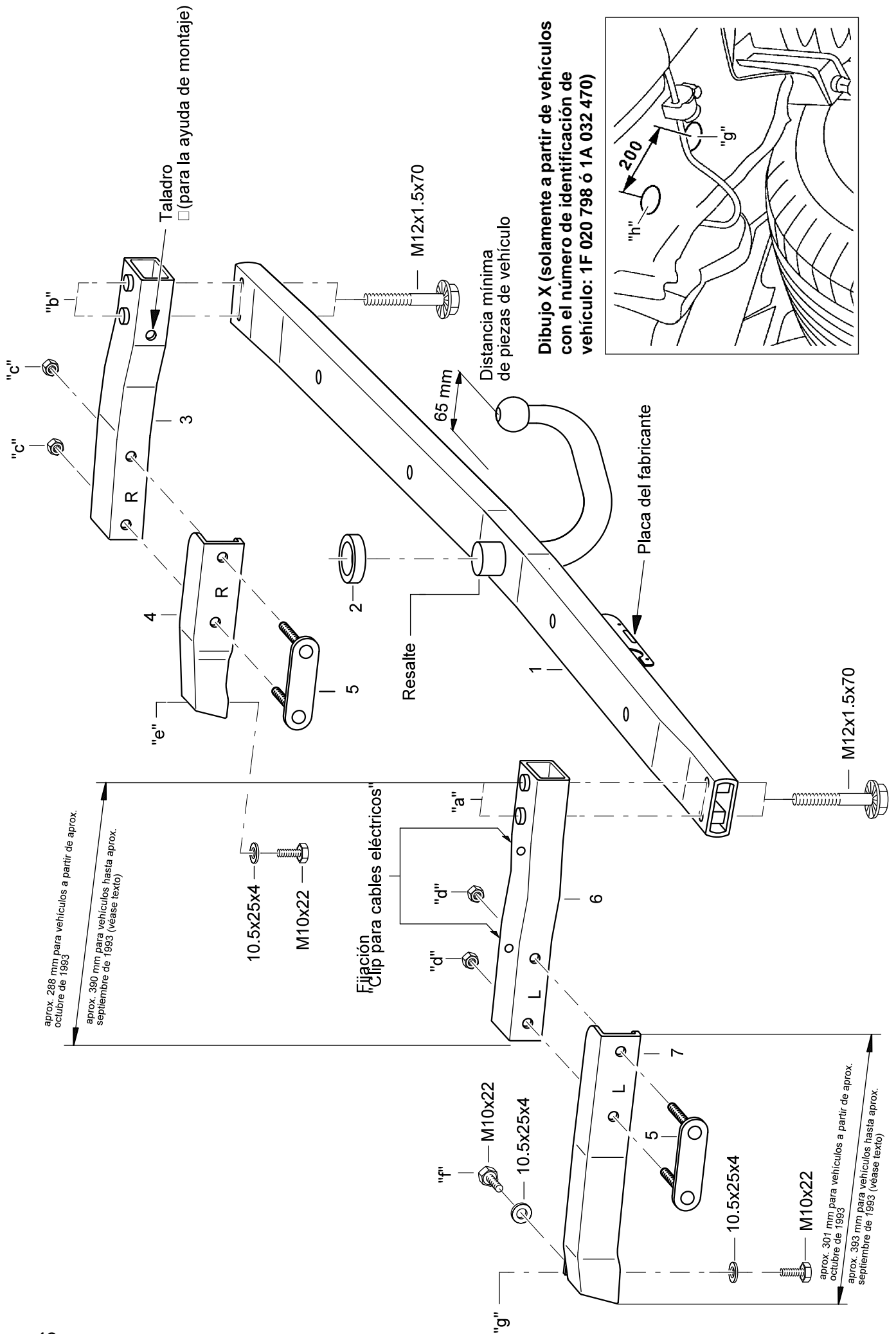
- 7.) Colocar el apoyo "3" y el refuerzo "4" en el larguero del bastidor **derecho** del vehículo. Colocar el tornillo con la arandela en "e" y atornillarlo ligeramente al vehículo. Colocar la contralengüeta "5" en "c" y atornillarla ligeramente con la tuerca de seguridad.
- 8.) Poner la junta "2" centrada en el resalte (del enganche esférico con fijación "1"). Sujetar el enganche esférico con fijación "1" en la parte inferior del vehículo y fijarlo en "a" y en "b". Colocar los tornillos con las arandelas en "a" y en "b" y atornillarlos ligeramente.
- 9.) Ajustar la posición del enganche esférico con fijación y apretar los tornillos y las tuercas.
 

a) Tornillos M 12 en "a" y en "b"	apretar = 95 Nm
b) Tornillos M 10 en "e", "f", "g" o en "h"	apretar = 40 Nm
c) Tuercas M 10 en "c" y en "d"	apretar = 40 Nm

Se utilizan tornillos de la clase de resistencia 10.9 en "a" y en "b", si no con la clase de resistencia 8.8.

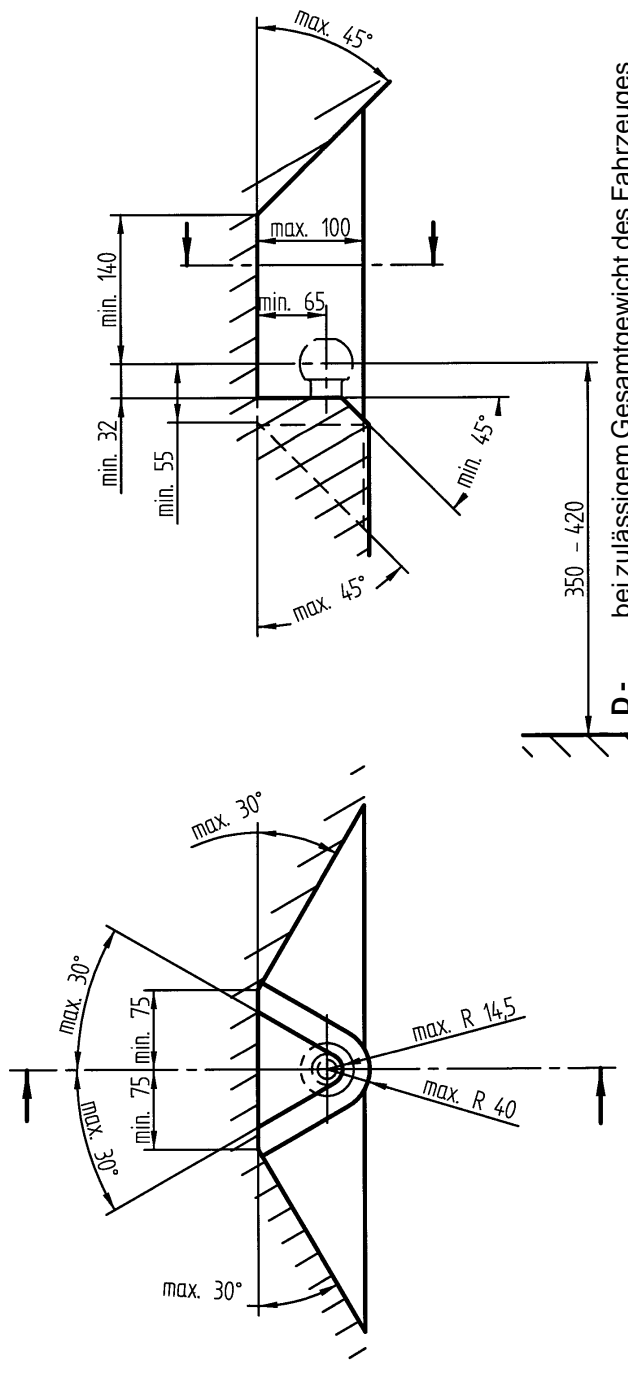
- 10.) Recortar el paragolpes en la zona inferior delantera del enganche esférico, tal y como se muestra en el dibujo. (Esta operación se elimina en vehículos con año de producción a partir de 06/97)
- 11.) Limpiar el maletero y volver a montar o colocar las piezas desmontadas/ extraídas (p. ej. revestimientos).(Acomodar el soporte del gato en la zona del apoyo "6").
- 12.) Pegar el rótulo con los datos de carga de apoyo en el borde de carga o en el lado interior del maletero.

Reservado el derecho a introducir modificaciones.



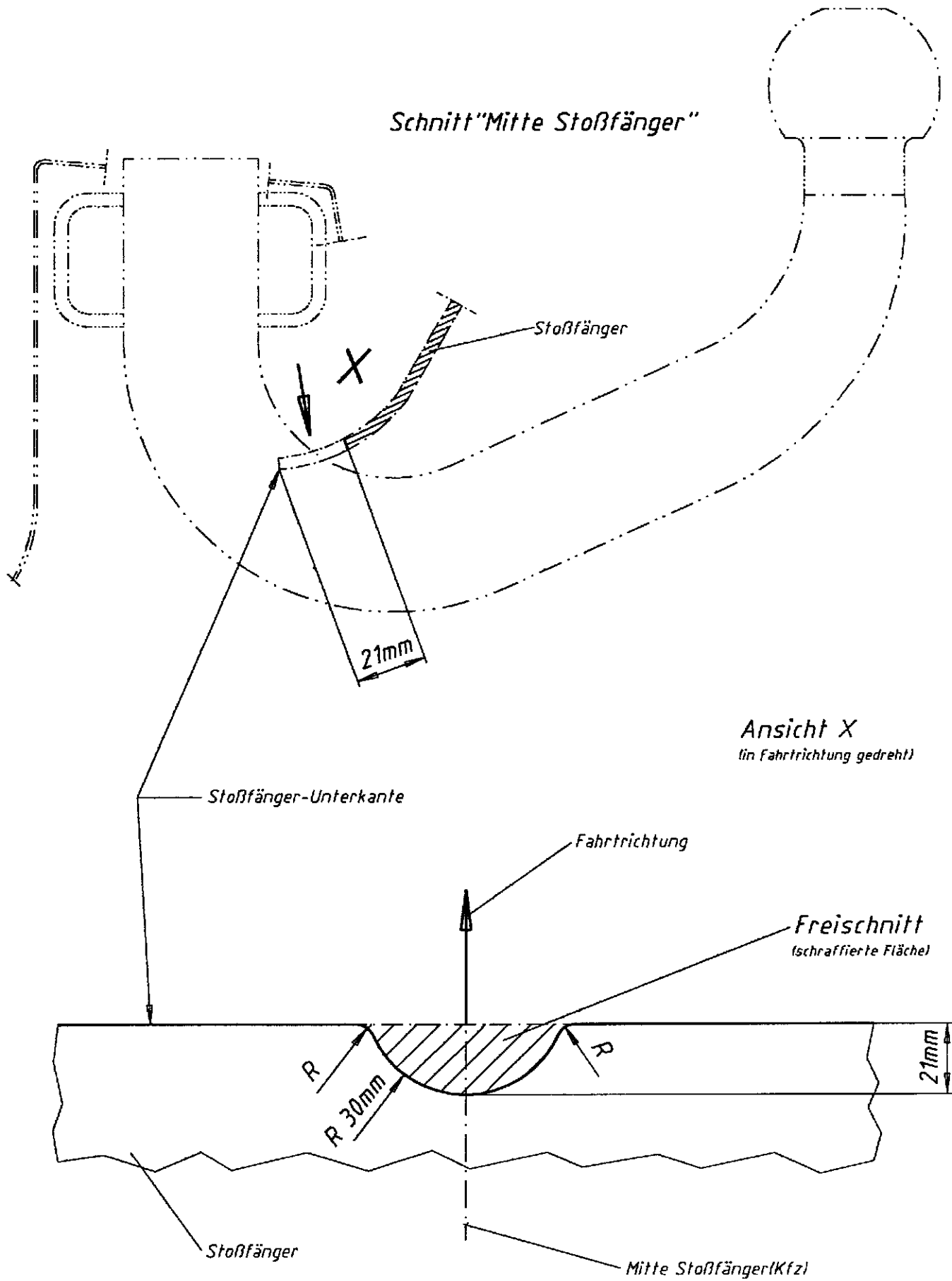


- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/ΕΟΚ.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliği, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan bürakılmalydır.



- D -** bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges
- DK -** ved tilladt samlet vægt for køretøjet
- CZ -** při celkové přípustné hmotnosti vozidla
- E -** con peso total autorizado del vehículo
- F -** pour poids total en charge autorisé du véhicule
- FIN -** ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla
- GB -** at laden weight of the vehicle
- GR -** για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος
- H -** a jármű megengedett össztömege esetén
- I -** per un peso complessivo ammesso del veicolo
- N -** ved kjøretøyetts tillatte totalvekt
- NL -** bij toelaatbaar totaal gewicht van het voertuig
- P -** com o peso total permitido do veículo
- PL -** przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu
- S -** vid fordonets tillåtna totalvikt
- SLO -** pri dovoljeni skupni teži vozila
- SK -** pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla
- TR -** Tabýtýn azami toplam ađýnýđýnda

# Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97



Schnittkanten entgraten  
Maße - falls erforderlich - entsprechend korrigieren